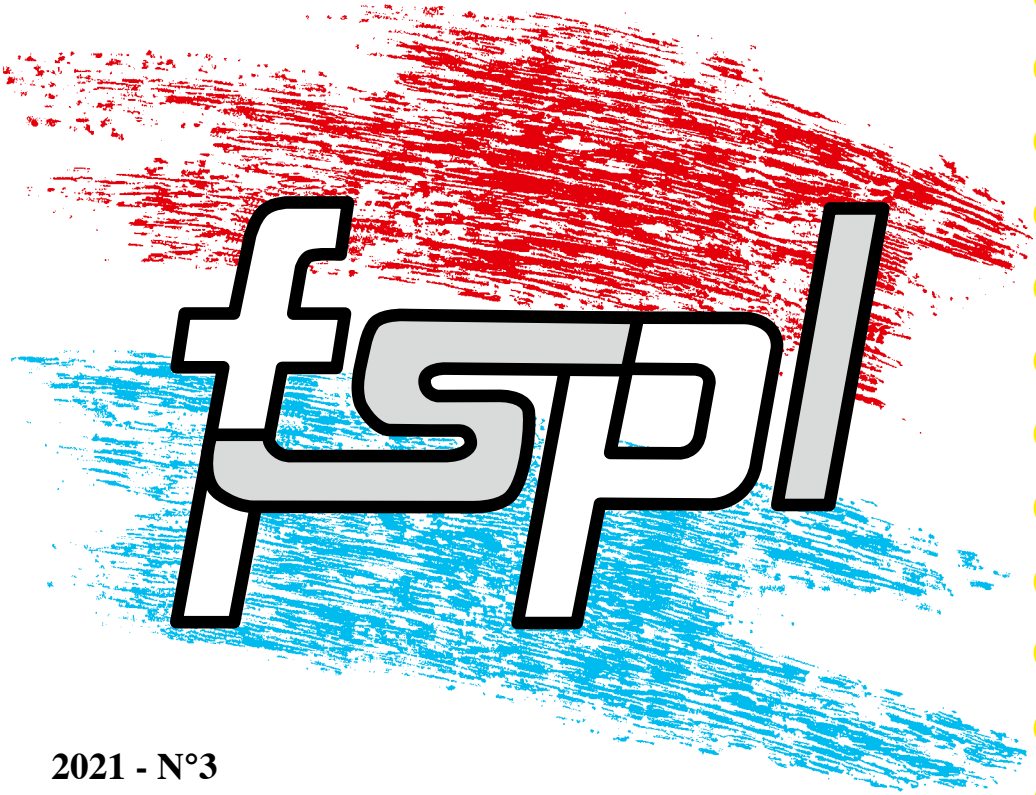
LE MONITEUR DU COLLECTIONNEUR

ORGANE OFFICIEL DE LA FEDERATION DES SOCIETES PHILATELIQUES DU GRAND-DUCHE DE LUXEMBOURG



2021 - N°3

Teilnehmer des 77. + 78. Kongresses

v.l.: 1. Reihe: O. Nosbaum, M. Schaack, W. Schwickert, J. Wolff, Maurice Kirsch, V. Heinz, A. Weber, J. Piron, L. Olinger;

2. Reihe: P. Atten, E. Huberty, J. Schartz, G. Jungblut, A. Jacoby, C. Feck, G. Lunkwig;

3. Reihe: F. Krack, J. Kriesten, C. Bingen, N. Mathieu, J.-L. Reuter, L. Nilles, P. Graglia;

4. Reihe: L. Böttger, C. Lonien, R. Schadeck, P. Stephany, R. Thill, R. Grosch, R. Letsch.

77. & 78. FSPL - Kongress in Rodingen

Jos Wolff als Präsident & die B.P. Mitglieder Claude Feck, Guy Jungblut, Francy Krack und Jeannot Piron einstimmig wiedergewählt.

77. FSPL-Kongress

FSPL-Präsident Jos Wolff, RDP, hieß die Vereinspräsidenten und –delegierten zum 77. & 78. FSPL-Kongress der FSPL willkommen, bedankte sich beim Verein Rodingen für die ausgezeichnete Organisation des Kongresses und überreichte Jeannot Piron, Präsident des Rodinger Verein, die Verdienstmedaille des Briefmarkensammlerverbands. Er überreichte auch die Verdienstmedaille an Andrée Trommer-Schiltz für Paul Oé, Präsident des Vereins Bettemburg, welcher aus Gesundheitsgründen nicht anwesend war, als Anerkennung für die Vorbereitungen des 77. Kongresses, welcher am 14. März 2020 in Bettemburg stattfinden sollte, aber wegen der Covid-19 Pandemie abgesagt wurde. Herr Piron und Frau Trommer bedankten sich.

Jos Wolff überreichte den von ihm für den höchsten Mitgliederzuwachs in den Jahren 2019 & 2020 gestifteten FSPL-Wanderpokal an Maurice Kirsch, Präsident des Vereins Hollerich-Bonneweg. Herr Kirsch bedankte sich für den Wanderpokal und die beiden Urkunden.

Anschließend bat Herr Wolff um eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder der FSPL-Vereine und des FSPL-Vorstandes seit dem letzten FSPL-Kongress 2019 - die Ehrenmitglieder des FSPL Vorstandes Roby Herkes, Robert Mayer und Fernand Rasquin, und an Jean Frising für seine Tätigkeit von über 40 Jahren als Kassenrevisor der FSPL.

Cette page est offerte par Fleurs Vry, Hellange
Tel.: 51 77 75 Fax: 51 90 30

Anschließend eröffnete er den 77. FSPL Kongress, welcher 2020 in Bettemburg stattfinden sollte. Er begrüßte die Anwesenden und bedankte sich bei allen für die Unterstützung im Geschäftsjahr 2019/2020. Auch an den Generaldirektor der Post, Claude Strasser, an den Chef der „POST Philately" Emile Espen sowie an die Presse für die gute Zusammenarbeit und ging zur Tagesordnung über. Frau Trommer machte den Aufruf der Delegierten. Von den 29. FSPL-Vereinen war nur ein Verein nicht vertreten. Der Präsident erläuterte die Tätigkeitsberichte des Landesverbands und der Mitglieder des Vorstands. Frau Andrée Trommer trug den Finanzbericht vor. Die Kassenrevisoren Frau Louise Nilles und die Herren Paul Graglia und Robert Grosch bestätigten die einwandfreie Buchführung und baten um die Entlastung der Schatzmeisterin und des FSPL-Vorstandes. Das Tätigkeitsprogramm wurde vom FSPL-Präsident vorgetragen. Alle Berichte wurden einstimmig angenommen.

Die Verdienstplakette der FSPL (höchste Auszeichnung der FSPL) wurde für zwei Personen beantragt: vom Verein Rodingen für Jeannot Piron und vom FSPL-Vorstand für Günter Formery aus Saarbrücken für ihre Verdienste um die Luxemburger Philatelie. Beide Anträge wurden einstimmig angenommen. Zum Punkt FSPL-Ausstellungen gaben die Verantwortlichen von den betreffenden Ausstellungen Erklärungen.

Herr Wolff bedankte sich bei den Delegierten und schloss dann den 77. FSPL-Kongress. Nach 10 Minuten Pause eröffnete er den:

78. FSPL- Kongress.

Präsident Wolff eröffnete den 78. FSPL-Kongress. Nach einer kurzen Ansprache bat er Frau Trommer den Aufruf der Delegierten vorzunehmen: Bis auf einen Verein waren alle Vereine auch beim 78. FSPL-Kongress vertreten. Anschließend stellte der Präsident den Bericht des FSPL-Vorstandes vor. Frau Trommer trug den Finanzbericht vor, die Kassenprüfer Louise Nilles,

Paul Graglia und Robert Grosch baten um die Entlastung der Kassiererin, welche eine musterhafte Buchführung vorlegte, und des FSPL-Vorstands. Alle Berichte wurden einstimmig angenommen.

Bei den statutarischen Wahlen waren keine neuen Kandidaturen eingegangen. Bei der Erneuerung der Hälfte des FSPL-Vorstandes waren austretend und wieder für vier Jahre wiederwählbar: als Präsident: Jos Wolff, als Mitglieder die HH.: Claude Feck, Guy Jungblut, Francy Krack und Jeannot Piron. Alle wurden von den Delegierten einstimmig wiedergewählt. Herr Wolff bedankt sich bei den Delegierten und versicherte eine weitere gute Zusammenarbeit mit den FSPL-Kommissionen, den FSPL-Vereinen, der Post, der POST Philately, der FEPA und der FIP.

Für die Verdienstplakette der FSPL wurde Herr Claude Sidon vom Verein Rodingen vorgeschlagen. Dieser Antrag wurde von den Delegierten einstimmig angenommen.

Der Philatelistentag ist dieses Jahr am 12. September 2021 von 09.00 bis 17.00 Uhr im Foyer de la Philatelie vorgesehen. Ausstellungen finden auch im Geschäftsjahr 2021/2022 im Wettbewerb und außer Wettbewerb statt. Beim Punkt freie Aussprache meldeten sich verschiedene Delegierte zu Wort.

Der FSPL-Vorstand besteht auch nach den Wahlen aus Jos Wolff, RDP, Präsident, Andrée Trommer, Vizepräsidentin für das Zentrum, Claude Feck, Vizepräsident für den Norden & Osten, Francy Krack, Vizepräsident für den Süden, Guy Jungblut, Josy Kriesten, Jeannot Piron, Winfried Schwickert und André Weber, Mitglieder.

Beim Schlusswort des 77. und 78. Kongress bedankte sich der FSPL-Präsident bei den Delegierten für ihr exemplarisches Verhalten bei beiden Kongressen, wodurch alle Punkte der Tagesordnung im Interesse der FSPL und den FSPL-Vereinen demokratisch behandelt und gut abgeschlossen wurden. Er wünschte allen eine gute Heimreise und für 2021/2022 viel Spaß mit ihrem Hobby, denn Briefmarkensammeln ist ein lehrreiches Hobby und ein offenes Fenster für alle Philatelisten auf der ganzen Welt. jw

Cachets spéciaux - Sonderstempel

Cette page est offerte par Jos Wolff, RDP, Ehlange/Mess
Président de la FSPL, Président honoraire de la FIP

77. FPL-Kongress

Tätigkeitsbericht des Bureau Permanent

1. Aktivität

Seit dem 76. FSPL-Kongress in Steinsel am 30. März 2019 trat das Bureau Permanent bis zum 14. März 2020 neun Mal zusammen, um die laufenden Probleme und Rechnungen der FSPL zu erörtern und zu verabschieden. In den Monaten Juli, August und November fanden keine Sitzungen des B.P. statt. Ein Conseil Général fand am 2. März 2019 statt.

2. FSPL-Ausstellungen

a) Internationale Ausstellung

- „Multilaterale Briefmarkenausstellung LUXEMBURG 2019“, organisiert von der POST Philately und der FSPL, vom 08. bis 10.11.2019 in den Ausstellungshallen Kirchberg.

b) Offizielle Ausstellungen, mit Sonderstempel:

Mitglieder des B.P. wohnten im vergangenen Geschäftsjahr allen Ausstellungen bei:

-	Walferdingen	02.02.-03.02.2019	„Patrimoine Roses pour le Luxembourg“, organisiert vom Verein Walferdingen
-	Steinsel	31.03.-01.04.2019	76. FSPL-Kongress, organisiert vom Verein Steinsel
-	Philcolux	08.06.-10.06.2019	Exphimo 2019 org. vom Verein Philcolux in Bad Mondorf
-	Steinsel	28.09.-29.09.2019	78. Tag der Briefmarke, organisiert vom Verein Steinsel
-	Mamer	12.10.-13.10.2019	30.Tag der Maximaphilie, organisiert vom Verein Mamer
-	Wiltz	12.12.-22.12.2019	„75e anniversaire de la Bataille des Ardennes“, organisiert vom Verein Wiltz

c) Ausstellung ohne Sonderstempel:

-	Wiltz	07.06.-13.06.2019	Geenzefest 2019, organisiert vom Verein Wiltz

Den Ausstellungen a) und b) wurde von der Post und der FSPL ein Sonderstempel genehmigt.

Das B.P. war bei allen FSPL-Ausstellungen im Wettbewerb und ausser Wettbewerb vertreten.

3. Kommissionen

Die Vorstände der Kommissionen kamen mit ihren Delegierten auch 2019 im Foyer de la Philatélie zusammen, um die vorhandenen Probleme zu diskutieren und eine Lösung zu finden. Die Kommission für traditionelle Philatelie hielt in den Monaten: Februar, März, April, Mai, Juni, September, Oktober, und November jeden letzten Samstagnachmittag ab 14.30 Uhr Vorträge ab, welche immer gut besucht waren.

Der Wunsch aller Kommissionen für 2020 ist, dass sich die Delegierten aller FSPL-Vereine an den Monatsversammlungen, Konferenzen und Vorträgen beteiligen. Diesen Wunsch unterstützt das B.P. Bei allen Konferenzen und Vorträgen, die im Foyer de la Philatélie stattfinden, sind Philatelisten und Nicht-Philatelisten herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei für alle Teilnehmer. In den Monaten Juli und August fanden keine Sitzungen der FSPL-Kommissionen statt. Berater können in allen Kommissionen an den Vorstandssitzungen teilnehmen.

4. Verbindungen mit dem Ausland

2019 hatte die FSPL Kontakte mit ausländischen Verbänden und Organisationen von nationalen, internationalen und FIP Briefmarkenausstellungen, sowie Besprechungen zwecks besserer Zusammenarbeit im europäischen Raum. Wir waren 2019 auf FIP-, internationalen und regionalen Briefmarken-Ausstellungen im Ausland vertreten.

Andrée Trommer war Kommissar für die FSPL bei der FIP-Ausstellung „CHINA 2019“, welche vom 11.06. bis 17.06.2019 in Wuhan stattfand. Jos Wolff wurde als Preisrichter bei der „CHINA 2019“ eingeladen. Die FSPL beteiligte sich mit etlichen Exponaten in den verschiedenen Klassen. Jos Wolff nahm an der Eröffnungsfeier der „NUTS PHILA 2019“ am 19. Oktober 2019 in Bastogne teil. Mme Andrée Trommer und Jos Wolff nahmen an der Eröffnungsfeier der Internationalen Briefmarken- und Ansichtskartenausstellung in Saarwellingen teil.

Das ganze Jahr hindurch hatten Jos Wolff, Claude Feck und Andrée Trommer zahlreiche Kontakte mit den multilateralen Landesverbänden aus Deutschland, Liechtenstein, den Niederlanden, Österreich, Slowenien und der Schweiz, sowie mit der POST Philately zwecks Organisation der „Multilateralen Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019“, die vom 8. bis 10. November 2019 stattfand.

In den FIP-Kommissionen sind wir vertreten durch die HH. Willy Serres in der Kommission für thematische Philatelie, Jos Wolff in den Kommissionen für Traditionelle Philatelie, Postgeschichte, Jugend, Jean Frising in der Kommission für philatelistische Literatur und Andrée Trommer in den Kommissionen für Maximaphiliekommission, Aero- und Astrophilatelie. Alle

Reisekosten, Übernachtungen, Verpflegungen, usw, gingen jedes Mal zu Lasten der genannten Personen, wenn sie nicht vom Organisator übernommen wurden. Verschiedene europäische Landesverbände bekamen 2019 den „Moniteur du Collectionneur" zugeschickt, was auch für 2020 gilt.

5. Verbindung mit der Postverwaltung

Die Zusammenarbeit mit Herrn Claude Strasser, Generaldirektor der Post, und mit Herrn Emile Espen, Chef von der POST Philately, ist ausgezeichnet. Da Herr Claude Strasser, sowie die Verantwortlichen von der POST Philately der Meinung sind, dass der „Moniteur du Collectionneur" im Interesse aller Philatelisten weiterbestehen sollte als Bindeglied zwischen dem Verband, den Kommissionen, den Philatelisten und der Post, wird sich die Post auch im Jahr 2020 verstärkt an den Kosten des Moniteurs beteiligen. 2019 unterstützte sie den Moniteur mit je 2.450,- € pro Nummer.

Für das Jahr 2020 hat die Post alle sieben vom Bureau Permanent beantragten Sonderstempel genehmigt, und übernimmt die Kosten derselben - somit entstehen den Vereinen keine Kosten für die Sonderstempel.

6. Finanzbericht

Das B.P. ist der Meinung, dass der Finanzbericht, den unsere Schatzmeisterin Andrée Trommer in allen Einzelheiten vorstellen wird, als gesund zu betrachten ist. Wir bedanken uns beim Postunternehmen für die finanzielle Unterstützung von 12.250,- € für den „Moniteur du Collectionneur" für das Jahr 2019. Von der POST Philately bekommen die Aussteller, welche im Jahr 2019 ausgestellt haben, einen Sachpreis und zwar eine Jahreszusammenstellung der in 2019 herausgegebenen Briefmarken in einer Geschenkkassette, von der FSPL bekommen dieselben einen Sachpreis, welcher mit der Genehmigung der Post und der FSPL vom Foyer de la Philatélie bezahlt wurde. Beides gilt auch für das Jahr 2020. Wir bedanken uns ebenfalls bei den FSPL-Kommissionen und allen Sponsoren, die den Moniteur 2019 durch die « pages offertes » unterstützt haben sowie aber auch bei allen Delegierten, welche an den vom B.P., resp. von den FSPL-Kommissionen einberufenen Sitzungen auf eigene Kosten teilnehmen. Ein Dank geht auch an alle Aussteller, welche 2019 in und ausser Wettbewerb ausgestellt haben, sowie an die Presse.

7. Moniteur du Collectionneur

Der Moniteur dient noch immer an erster Stelle dazu, die Mitglieder über die Aktivitäten der FSPL in Kenntnis zu setzen dadurch, dass die laufenden Berichte des B.P., der FSPL-Kommissionen und der Vereine, soweit sie eingereicht werden, veröffentlicht werden; desweiteren erscheinen dort Artikel aus allen Sparten der Philatelie zur Förderung der Philatelie. Das B.P. bedankt sich bei allen, welche den Mut hatten, ihr Wissen im Moniteur oder bei den FSPL-Kommissionen zu veröffentlichen, um dadurch den Moniteur und die

Kommissionsarbeit lehrreicher zu gestalten. Der Moniteur hat zur Zeit eine Auflage von 1.500 Exemplaren und erscheint fünfmal im Jahr.

8. Interne Regelung

Die FSPL hat seit Einführung der Aussteller-Ausweise bis zum 1.1.2020 880 Stück ausgestellt. Die FSPL hat zum 1. Januar 2020 noch 15 Preisrichter für nationale und internationale Briefmarken-Ausstellungen. Für FIP-Ausstellungen gibt es seit dem 1. Januar 2011 nur noch einen Preisrichter, und zwar Jos Wolff für Jugendphilatelie, Maximaphilie und thematische Philatelie. Ausserdem ist er „Team Leader" für Jugend und Maximaphilie. Alle Berichte der Mitglieder des Bureau Permanent werden anschliessend an den Tätigkeitsbericht veröffentlicht. Ausstellerinnen und Aussteller zeigten auch im Jahr 2019 aus den 29 FSPL-Vereinen ihre Exponate im Wettbewerb und ausser Wettbewerb. Einige Aussteller zeigten sogar in der einen oder anderen Ausstellung mehrere Exponate, aber jeder Aussteller bekommt nur einen Sachpreis pro Ausstellung von der POST Philately und der FSPL. Wann und wo und bei welcher Gelegenheit die Sachpreise von der POST Philately und der FSPL überreicht werden sollen, entscheidet jedes Mal der jeweilige Verein. Das Datum soll dem FSPL-Präsidenten rechtzeitig mitgeteilt werden, damit er die Information an die POST Philately weiterleiten kann. Bei den Überreichungen der Sachpreise bekommen nur die Aussteller den Sachpreis von der POST Philately und der FSPL, welche an diesem Tag anwesend sind oder sich beim betreffenden Verein entschuldigt haben. Die Aussteller werden von den betreffenden Vereinen eingeladen, wo sie ausgestellt haben.

9. Tätigkeit im Foyer de la Philatélie

Die FSPL-Bibliothek steht jedem Philatelisten zur Verfügung. Der Präsident der FSPL bedankt sich bei Herrn Jeannot Piron, welcher für die FSPL-Bibliothek zuständig ist und bei Herrn André Hommel, der immer zur Verfügung steht, wenn es um anfallende Arbeiten im Foyer de la Philatélie geht. Desweiteren treffen sich im Foyer de la Philatélie das B.P. und die FSPL-Kommissionen; ein Neujahrsempfang für die Mitglieder und Ehrenmitglieder des B.P., die Präsidenten der FSPL-Kommissionen mit den Vorstandsmitgliedern, die Mitarbeiter des Moniteurs, die Präsidenten der FSPL-Vereine, Ehrengäste und Vertreter der Presse findet dort statt. 78 Personen hatten 2019 der Einladung Folge geleistet.

Ein großer Erfolg war dem 17. Philatelistentag beschieden, welcher unter der Leitung des FSPL-Präsidenten mit der Unterstützung der Mitglieder des B.P. und der FSPL-Kommissionen am 7. Juli 2019 im Foyer de la Philatélie organisiert wurde. Unter den etwa 180 Philatelisten und Nicht-Philatelisten, die sich im Foyer de la Philatélie einfanden, waren auch Jugendliche.

Zum Schluss dieses Berichtes möchte das Bureau Permanent all jenen danken, die es in der Ausübung seiner Aufgabe unterstützt haben. Dies hat die schwierige Arbeit öfters wesentlich erleichtert. Wir hoffen und wünschen, dass diese Unterstützung zum Wohle der FSPL auch in diesem Jahr bestehen bleibt.

Jos Wolff, RDP, Präsident

Verteilung der Aufgaben im B.P.

Ende des Jahres erstellt jedes Mitglied des B.P. einen Bericht über seine Tätigkeit im B.P. für die Delegierten beim FSPL-Kongress. Jedes Mitglied des B.P. macht seine anfallenden Schreibarbeiten selbst.

a) Präsident : Jos Wolff

- Präsident der „Multilaterale Briefmarkenausstellung LUXEMBURG 2019“ und Präsident der internationalen Jury.

  Als Präsident des Organisationslomitees zahlreiche Kontakte mit den multilateralen Landesverbänden aus Deutschland, Liechtenstein, den Niederlanden, Österreich, Slowenien und der Schweiz, sowie mit der POST Philately zwecks Organisation der Ausstellung.

  Begrüssung der Teilnehmer der Tagungen der Multilateralen Verbände und Postverwaltungen.
- Als Preisrichter bei der „Exphimo 2019“ in Bad Mondorf, der „Journée Maximaphile“ in Mamer und der „Journée du Timbre 2019“ in Steinsel, sowie im Ausland bei der FIP-Ausstellung „CHINA 2019“ in Wuhan.
- Preisrichter per Email bei der „Nexofil and Nexonum 2019 Awards“ zwecks Prämierung der schönsten Briefmarken und Münzen weltweit.
- Teilnahme am „Tag der Offenen Tür“ des Österreichischen Verbandes in Wien am 9.-10. März 2019.
- Teilnahme an der Eröffnungsfeier des neuen Christoph Gaertner Gebäudes, verbunden mit dem 35jährigen Firmenjubiläum, am 22. Juni 2019 in Bietigheim.
- Teilnahme am 7. April 2019 in St. Ingbert am Delegiertentag 2019 des Landesverbandes der Briefmarkensammlervereine des Saarlandes e.V. Bei dieser Gelegenheit Ehrung für die langjährige aktive Jurytätigkeit, sowie für die Verdienste um den LVSaar.
- Organisation, sowie Teilnahme am Neujahrsempfang im Foyer de la Philatélie am 9. Januar 2019.
- Organisation des 17. Tags der Philatelie 2019 im Foyer de la Philatélie am 7. Juli 2019 mit Unterstützung der Mitglieder des B.P. und der FSPL-Kommissionen. Besorgen von etwa 200 Losen für die Gratistombola für diesen Philatelistentag.

- Stiftung des Wanderpokals für den FSPL-Verein, der den höchsten Zuwachs der Mitgliederzahl (effektive) im Jahr 2019 aufweist.
- Berichterstattung über die Sitzungen des B.P., des Conseil Général und des FSPL-Kongresses für die FSPL-Vereine und im „Moniteur“.
- Teilnahme am 85jährigen Jubiläum der FSPL, organisiert von POSTLuxembourg.
- Teilnahme an Eröffnungsfeiern von nationalen, regionalen und Propaganda-Ausstellungen der FSPL, sowie im Ausland.
- Teilnahme an der am 25. September 2019 von POSTLuxembourg organisierten „Soirée du Timbre 2019“ in Steinsel, sowie an den Überreichungen der neuen Briefmarken durch POSTLuxembourg an die betreffenden Organisationen.
- Mitarbeit bei der Redaktion des „Moniteur du Collectionneur“.
- Als Vertreter der FSPL bei den meisten Generalversammlungen der FSPL-Vereine anwesend (siehe Berichte in den „Moniteurs“ 2019).
- Veröffentlichung von Artikeln in Tageszeitungen, Zeitschriften und im Moniteur, über Neuheiten in der Philatelie, Tagungen und Ausstellungen der FSPL, der FIP und der FEPA.
- Veröffentlichung von Artikeln in der Zeitschrift FEPANEWS, Maximaphilie & Philokartie-Report Saar und der BELUX.
- Zusammenstellung der Berichte und Dokumente für den FSPL-Kongress am 30. März 2019 in Steinsel.
- Verteilung von Sachpreisen an die Aussteller, welche sich an nationalen und lokalen Ausstellungen der FSPL beteiligt haben.
- Teilnahme an den Vorträgen der FSPL- Kommission für traditionelle Philatelie.
- Teilnahme an der Sitzung des „Conseil d'Administration“ des „Foyer de la Philatélie“.
- Alle Reisekosten, Hotel, Verpflegung, usw.. gingen jedes Mal zu Lasten des Präsidenten, soweit sie nicht vom Veranstalter übernommen wurden. Keine Kosten für die FSPL.

Ehlingen, den 15. Januar 2020 Jos Wolff, RDP, Präsident

b) Vize-Präsident für den Bezirk Zentrum und Schatzmeister: Andrée Trommer-Schiltz

- Buchführung der FSPL mit allen entsprechenden Aufgaben, wie z.B. Erstellung der Rechnungen für Mitgliedsbeiträge, Anzeigen, Rahmenverleih, FDCs, usw... Jeden Monat in der Bureau Permanent-Sitzung einen vollständigen Bericht über den Stand der FSPL-Finanzen abgegeben.

- Vizepräsidentin und Sekretärin der „Multilaterale Briefmarkenausstellung LUXEMBURG 2019“ und Sekretärin der internationalen Jury.

  Als Sekretärin des Organisationskomitee zahlreiche Kontakte mit den multilateralen Landesverbänden aus Deutschland, Liechtenstein, den Niederlanden, Österreich, Slowenien und der Schweiz, sowie mit der POST Philately zwecks Organisation der Ausstellung.
- Teilnahme am „Tag der Offenen Tür“ des Österreichischen Verbandes in Wien am 9.-10. März 2019.
- Teilnahme an der Eröffnungsfeier des neuen Christoph Gaertner Gebäudes, verbunden mit dem 35 jährigen Firmenjubiläum, am 22. Juni 2019 in Bietigheim.
- Teilnahme am 7. April 2019 in St. Ingbert am Delegiertentag 2019 des Landesverbandes der Briefmarkensammlervereine des Saarlandes e.V.
- Als Landeskommissar für Luxemburg Teilnahme an der FIP-Ausstellung „CHINA 2019“ in Wuhan.
- Als Preisrichter bei der 30. „Journée Maximaphile“ in Mamer am 12.-13. Oktober 2019.
- Organisation, sowie Teilnahme am Neujahrsempfang im Foyer de la Philatélie am 9. Januar 2019.
- Teilnahme am 85jährigen Jubiläum der FSPL, organisiert von POSTLuxembourg.
- Teilnahme an der POSTEUROP Jury zur Wahl der schönsten „EUROPA Briefmarke 2019“ am 1. Juli 2019 in Brüssel (B).
- Teilnahme an der am 25. September 2019 von POSTLuxembourg organisierten „Soirée du Timbre 2019“ in Steinsel, sowie an Überreichungen der neuen Briefmarken durch POSTLuxembourg an die betreffenden Organisationen.
- Redaktion und Gestaltung des „Moniteur du Collectionneur“.
- Teilnahme an den Sitzungen des Bureau Permanent, am „Conseil Général“ und am FSPL Kongress.
- Teilnahme an den Eröffnungsfeiern der meisten nationalen und lokalen FSPL-Ausstellungen.
- Teilnahme an den Generalversammlungen verschiedener FSPL-Vereine.
- Mitarbeit beim „17. Philatelistentag“ im Foyer de la Philatélie am 7. Juli 2019.
- Teilnahme an der Sitzung des „Conseil d'Administration“ des Foyer de la Philatélie als Sekretär.

Luxemburg, den 18.1.2020 -as-

c) Vize-Präsident für den Bezirk Süden: Francy Krack

Teilnahme:

- an der Neujahrsfeier der FSPL im „Foyer de la Philatélie“ am 09.01.2019
- an den Sitzungen des „Bureau Permanent“
- am „Conseil Général“ am 02.03.2019
- am 76. FSPL-Kongress in Steinsel am 30.03.2019
- an den Eröffnungsfeiern der lokalen, regionalen und nationalen Briefmarkenausstellungen
- an den Sitzungen der FSPL-Maximaphilie-Kommission
- an den Generalversammlungen verschiedener FSPL-Vereinen
- an den Tausch- und Sammlerbörsen
- an den Vorstellungen der neuen Briefmarken durch die POST-Philately
- an den Vorträgen der FSPL-Kommission für traditionnelle Philatelie
- Mitwirken am 17. Philatelistentag im „Foyer de la Philatélie“ am 07.07.2019
- Mitwirken bei der „Multilateralen Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019“ vom 08.-10.11.2019 unter anderem als Mitglied des Organisationsvorstandes, als Aussteller und Preisrichter, sowie vertrat ich den FSPL Präsidenten Jos Wolff für die Belange des Luxemburger Briemarkensammlerverbandes bei den Sitzungen der 7 teilnehmenden deutschsprachigen Landesverbände.
- Weiterführung beim Anlegen des Albums aller FDC's und Sonderumschlägen von Vereinsausstellungen blanco und mit Sonderstempel

Monnerich, den 31. Dezember 2019 Francy KRACK

d) Vize-Präsident für den Bezirk Norden-Osten: Claude Feck

- „Multilaterale Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019“
- Als Generalkommissar der Ausstellung zahlreiche Kontakte mit den multilateralen Landesverbänden aus Deutschland, Liechtenstein, den Niederlanden, Österreich, Slowenien und der Schweiz, sowie mit der POST Philately zwecks Organisation der Ausstellung.
- Landeskommissar für Luxemburg
- Juror für thematische Philatelie
- Teilnahme an der 85 Jahr Feier der FSPL
- Teilnahme an den Sitzungen des "Bureau Permanent"
- Teiknahme an der Sitzung des "Conseil Général"
- Teilnahme am Kongress in Steinsel
- Teilnahme an den Vorstellungen der neuen Briefmarken durch POST Philately

- Mitarbeit beim „Philatelistentag 2019“
- Teilnahme an der „Soirée du Timbre 2019“ in Steinsel
- Teilnahme an den Generalversammlungen verschiedener FSPL-Vereine
- Teilnahme an den Eröffnungsfeiern der meisten lokalen, regionalen und nationalen Briefmarken-Ausstellungen
- Preisrichter bei der Ausstellung „Journée Maximaphile“ in Mamer
- Preisrichter bei der Ausstellung „Tag der Briefmarke“ in Steinsel
- Verschiedene Aufgaben bei der Maximaphilie-Kommission der FSPL

Grevels, den 31. Dezember 2019 Feck Claude

e) Mitglied Guy Jungblut

- Als Mitglied des Bureau Permanent nahm ich an fast allen Sitzungen teil.
- Im Laufe des Jahres 2019 verwaltete ich das goldene Buch.
- Organisator der Ausstellung und des Landeskongresses im „Château de Heisdorf“
- Organisator der „Journée du Timbre“ in Steinsel
- Anwesend an der „Soirée du Timbre“ in Steinsel
- Teilnahme an der 85 Jahr Feier der FSPL
- Mitarbeit beim „Philatelistentag 2019“
- Technischer Berater und Mitgestalter der „Multilateralen Briefmarkenausstellung 2019“
- Vertreten bei fast allen Eröffnungsfeiern von nationalen Ausstellungen.
- Vertreten bei verschiedenen Vorstellungen von Briefmarken.
- Anwesend am FSPL Kongress und beim „Conseil Général“.
- Beteiligung an dem Neujahrsempfang im „Foyer de la Philatélie“.
- Anwesend an verschiedenen Generalversammlungen.

Keispelt, den 30. Dezember 2019 Guy Jungblut

f) Mitglied Joseph Kriesten

Mitwirken bei der „Multilateralen Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019“ vom 8. bis 10. November 2019 als Mitglied des Organisationskomitees.

Vom B.P. wurde mir die Aufgabe erteilt, die eingesandten Schreiben aufzuheben, welche einen Tausch mit Philatelisten aus Luxemburg wünschen. Die aus dem Ausland eingereichten Gesuche erhalten eine schriftliche Antwort, dass die FSPL Kenntnis vom Tauschgesuch genommen hat und sie gegebenenfalls mit einem Tauschpartner in Verbindung bringen wird. Ich erinnere daran, dass ich nur Vermittler von Tauschgesuchen und nicht

Tauschpartner bin. Sammler, welche Adressen nachfragen, sollten genaue Sammelgebiete angeben.

Teilnahme am Neujahrsempfang im „Foyer de la Philatélie“, an der 85 Jahr Feier der FSPL und am 17. Philatelistentag.

An verschiedenen Ausstellungen, Eröffnungsfeiern und Generalversammlungen als Mitglied des B.P. teilgenommen. Teilnahme an der Verteilung der Preise für die Aussteller der FSPL.

Schengen, Dezember 2019 Joseph Kriesten

g) Mitglied Jeannot Piron

- Mitwirken bei der „Multilateralen Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019“ vom 8. bis 10. November 2019 als Mitglied des Organisationskomitees.

Teilnahme im Jahr 2019:

- Sitzungen des Bureau Permanent
- Conseil Général
- FSPL Kongress in Steinsel (Heisdorf)
- Eröffnungsfeiern der nationalen Ausstellungen
- Sitzungen der FSPL Maximaphilie-Kommission
- Verschiedene Generalversammlungen (Vereine)
- Teilnahme an der 85 Joer Feier der FSPL
- Teilnahme an dem Neujahrsempfang im „Foyer de la Philatélie“
- 17. Philatelistentag der FSPL am 7. Juli 2019
- Vorstellungen der neuen Briefmarken und Präsentation der Post
- Herausgabe der FSPL Rahmen & Instandsetzen
- Instandhaltung, Inventur und Verwaltung der FSPL Bibliothek

Niederkorn, den 31.12.2019 PIRON Jeannot

h) Mitglied Winfried Schwickert

- Mitwirken bei der „Multilateralen Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019“ vom 8. bis 10. November 2019 als Mitglied des Organisationskomitees.

Teilnahme im Jahr 2019:

- an der Neujahrsfeier im Foyer de la Philatélie am 9.1.2019
- an den Sitzungen des „Bureau permanent“
- am „Conseil Général“ am 2.3.2019
- am FSPL-Kongress in Steinsel am 30.3.2019
- an den Eröffnungsfeiern der lokalen, nationalen und regionalen Ausstellungen

- an den Generalversammlungen verschiedener FSPL-Vereine: Philcolux 15. Januar, Tetingen 21. Januar, Düdelingen 4. März, Mondercange 5. März, Kopstal-Bridel 23. März, CEPHILCO Steinsel 25. März, Rodange 29. März, UTL 14. April, Redange-Attert 16. April.
- an den Tausch- und Sammlerbörsen im In- und Ausland
- an den Vorstellungen der neuen Briefmarken durch die POST Philately
- am 17. Philatelistentag im Foyer de la Philatélie am 7. Juli
- am 85. Geburtstag der FSPL am 9. Oktober
- an den Vorträgen der FSPL-Kommission für traditionelle Philatelie und Postgeschichte im Foyer de la Philatélie

Düdelingen, den 3. Januar 2020 Winfried Schwickert

i) Mitglied André Weber

- Mitwirken bei der „Multilateralen Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019“ vom 8. bis 10. November 2019 als Mitglied des Organisationskomitees.

Teilnahme:

- an Sitzungen des Bureau Permanent
- am FSPL Kongress
- am Conseil Général
- an der Neujahrsfeier im Foyer de la Philatélie
- am 85. Geburtstag der FSPL
- an den Eröffnungsfeiern der nationalen Ausstellungen
- an den Vorstellungen der neuen Briefmarken durch die Post
- Instandsetzen der FSPL Rahmen
- Teilnahme am 17. Philatelistentag im Foyer de la Philatelie
- Teilnahme an verschiedenen Generalversammlungen von FSPL-Vereinen.

André Weber

Berichte der FSPL -Kommissionen

Commission pour la Philatélie traditionnelle, les entiers postaux, l'histoire postale et l'aérophilatélie

Président: Fernand Rasquin, 5, rue Gaffelt, L-3480 Dudelange, Tél.: 510942, frasquin@pt.lu
Vice-président et trésorier : Jean-Paul Meysembourg, 17, Burbierg, L-3335 Hellange, Tél. : 511005
Secrétaire: Winfried Schwickert, 122, route de Zoufftgen, L-3598 Dudelange, Tél. 517869

Rapport d'activité 2019

La commission a déploré la mort de son président d'honneur et ancien président Robert Mayer. Monsieur Mayer était un philatéliste très actif et polyvalent: collections de préphilatélie, philatélie classique, aérophilatélie, géologie…

Nos membres Olivier Nosbaum et Marc Schaack ont publié un livre sur leurs recherches des timbres aux Armoiries.

Des membres de la commission et ses invités ont animé les réunions mensuelles au Foyer de la philatélie dont ci-après le relevé. En dehors des sujets prévus au programme, les participants ont eu l'occasion de poser des questions ou de présenter des pièces intéressantes de leurs collections. Voici le relevé des sujets traités en cours de l'année :

Vorträge 2019 der „Commission traditionnelle"

23. Februar - Lars Boettger: Vielfalt der Verwendungsformen; Streifzug durch die Postverträge; 27. April - Olivier Nosbaum: Das Magasin du Timbre im 19. Jahrhundert; seine Geschichte und seine Rolle in der Postverwaltung; 25. Mai - Johny Houtsch: Die Schmalspurbahn Le Meusien; 29. Juni - Carlo Lonien stellte seine Motivsammlung über den Kaffee vor; 28. September - Fernand Rasquin: Postgeschichte der holländischen und belgischen Periode; 26. Oktober - Marc Schaack stellte seine Sammlung der Wappenmarken vor; 28. November - Winfried Schwickert stellte seine Sammlung der Briefkastenstempel aus und Fernand Rasquin zeigte den Katalog dieser Stempel.

Composition du comité : Fernand Rasquin, président; Jean-Paul Meysembourg, vice-président; Winfried Schwickert, secrétaire; Olivier Nosbaum, Chantal Rassel-Hengen, Marc Schaack, membres.

Dudelange, le 8.1.2020 Fernand Rasquin, président

****

Commission d'Études 2019

Die Zusammensetzung der Kommission 2019

Ehrenpräsident:	Fred Rischette
Präsident:	Ady Christoffel
Kassierer:	Olivier Nosbaum
Mitglieder:	Marc Bischel - Lars Böttger - Josy Graffé

Bericht 2019. Aktive Beteiligung unserer Mitglieder an den Manifestationen der FSPL (Kongress, Journée du Timbre, Conseil général, Philatelistentag usw.). Teilnahme an den Sitzungen der Commission d'Études zu verschiedenen Daten im Foyer de la Philatélie. Anfang 19.00 Uhr.

Teilnahme an den Vorträgen der Commission pour la philatélie traditionelle, in der Regel jeweils am letzten Samstagnachmittag im Monat; vielleicht demnächst nicht in Luxemburg!

Programm 2019

- Vorbereitung des Ergänzungsbandes (Supplément) der AFS, Band 6, ALCATEL-NEOPOST (80.000-88.000)
- Neuausgabe des Katalogs der Tagesstempel (Cachets à date usuels). Dieser Katalog ermöglicht es, falsch datierte Tagesstempel ausfindig zu machen; ist noch in Arbeit, sollte aber für den Sommer 2019 fertiggestellt werden.

Einige Sammler fragten nach Ergänzungen (Suppléments) der Kataloge „Sonderstempel" (dieser liegt vor bis 2012) und "Maschinenstempel mit Werbefahnen (Flammes)".

Die Arbeiten an dem Handbuch zur Philatelie in Luxemburg erfordert auch die Mitarbeit von Sammlern außerhalb der Kommission. Deshalb geht ein besonderer Dank der Kommission an die Philatelisten, die uns ihr Material zur Verfügung gestellt haben und somit zum guten Gelingen der Arbeit der Kommission beigetragen haben.

Eventuelle Interessenten sollten auf ihrem Fachgebiet zum Einsatz kommen, so z.B. die Sonderstempel und die Stempel mit Werbefahnen (Flammes). Mitarbeiter sind jederzeit willkommen.

Die Sitzungen der Kommission finden im Foyer de la Philatélie (auf Einladung) in der Regel mehrere Male im Jahr um 19.00 Uhr statt. Bestellungen der Publikationen der Commission d'Etudes an Ady Christoffel, 7 rue de la Vallée, L-3591 Dudelange, E-Mail adychris@pt.lu.

Freimarken und Blocks Teil 4 (Ausgaben der Jahre 1991-2012) kann bestellt werden. Weil es 2019 keine Neuerscheinungen gab, ist der Umsatz dementsprechend zurückgegangen; im laufenden Jahr kommen möglicherweise die Kataloge der „Cachets usuels" und der Ergänzungsband der Maschinenstempel ALCATEL-NEOPOST (80.000 bis 88.000) deren Auslieferung zwar vorgesehen war, die aber leider in Verzug geraten ist.

Für die Commission d'Études Ady Christoffel

****

Tätigkeitsbericht der FSPL-Maximaphiliekommission für 2019

2019 setzte sich der Vorstand der Kommission folgendermassen zusammen: Präsident: Jos Wolff; Schatzmeister: Andrée Trommer-Schiltz; Sekretär: Claude Feck; Mitglieder: Francy Krack, André Hommel und René Posing. Neuheitendienst: Jean-Louis Reuter.

Aktivitäten

- Die Zusammenkünfte der Kommission finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat, ausser in den Monaten Juli und August, um 18.30 Uhr im Foyer de la Philatélie, statt.
- In den 8 Monatsversammlungen des vergangenen Jahres wurden hauptsächlich die Reglemente der Maximaphilie, der Aufbau von Sammlungen und die Bewertung von Exponaten, die Neuerscheinungen von Maximumkarten und die Neuigkeiten aus der FIP-Kommission für Maximaphilie besprochen.
- Präsident Jos Wolff hält Vorträge über die Übereinstimmung der drei Grundelemente der Maximumkarte und über die internationalen FIP-Reglemente dieser Sparte in FSPL-Vereinen (auf Anfrage).
- In den Tageszeitungen wurden Artikel von Jos Wolff über die von der Kommission angefertigten Maximumkarten veröffentlicht.
- Am 12.-13. Oktober 2019 hatte der Verein Mamer die „30e Journée Maximaphile“ in Mamer organisiert. 6 Maximaphilie-Exponate wurden im Wettbewerb ausgestellt. Die Jury setzte sich folgendermassen zusammen: Die Herren Francy Krack, Jean-Louis Reuter, Jos Wolff und Claude Feck (Sekretär) sowie Frau Andrée Trommer (Präsidentin) . Die Jury vergab 2 x Gold und 3 x Vermeil. Das Einrahmen Exponat bekam 81 Punkte.
- Mitglieder der Kommission beteiligten sich an zahlreichen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Ausstellungen.
- 3 luxemburgische Maximaphilie-Exponate wurden in der Ausstellung „Multilaterale Briefmarkenausstellung Luxemburg 2019“ im Wettbewerb gezeigt.

Maximumkarten der Kommission im Jahre 2019

01. April:

- 100. Todestag Dominique Lang
  Ersttagstagesstempel „Schifflange“ 1 Karte
- Protestantische Kirche
  Ersttagstagesstempel „OT - Luxembourg 2“ 1 Karte

07. Mai:

- 175 Jahre „Maîtrise Cathédrale“
  Ersttagssonderstempel „175 ans Maîtrise“ 1 Karte
- Serie EUROPA „Heimische Vögel“
  Ersttagssonderstempel „Oiseau“ 2 Karten
- SEPAC – Alte Wohnhäuser
  Ersttagssonderstempel „Vieilles maisons résidentielles“ 1 Karte

- Nationalbibliothek
  Ersttagssonderstempel „Nouvelle BnL“ 1 Karte

17. September:

- 85 Jahre FSPL
  Ersttagstagesstempel „OT - Luxembourg 2“ 1 Karte
- 100. Jahrestag Referendum
  Ersttagssonderstempel „Référendum“ 1 Karte

08. November:

- Kaiser Karl V.
  Sonderstempel „Multilaterale Kaiser Karl V“ 1 Karte
- Kasematten
  Ersttagssonderstempel „Kasematten“ 1 Karte
- Space Resources
  Ersttagssonderstempel „Space Resources“ 1 Karte

03. Dezember:

- Weihnachten 2019
  Sonderstempel „Joyeux Noël“ (16.12.2019) 2 Karten

14 Karten

========

Vorläufiges Programm für 2020 :

- Auch 2020 wird die Kommission eine gemässigte Ausgabepolitik verfolgen und nur eine bestimmte Anzahl von Maximumkarten mit den herauskommenden Briefmarken anfertigen.
- Beteiligung an FIP-Ausstellungen sowie an internationalen, nationalen und lokalen Ausstellungen.
- Fördern der modernen Maximaphilie sowie der Einrahmen-Exponate.
- Dia-Vorträge über die Reglemente der Maximaphilie im In- und Ausland durch Herrn Wolff.
- Die Dia-Vorträge über luxemburgische Maximumkarten von Herrn Krack stehen den FSPL-Vereinen zur Verfügung.
- Seminare und Vorträge im Foyer de la Philatélie.
- Teilnahme an allen Sitzungen der FIP-Maximaphiliekommission.
- Zusammenarbeit mit allen Tageszeitungen, Radiosendern und RTL-TV.

Jos Wolff, Präsident Claude Feck, Sekretär

****

ESPÈCES EUROPÉENNES MENACÉES D'EXTINCTION

Découvrez les timbres EUROPA
et votez pour votre timbre favori :
9 MAI - 9 SEPTEMBRE 2021

https://www.posteurop.org/euroap2021

EUROPA

POST LUXEMBOURG

www.postphilately.lu • 4088 8840

Grand concours

À GAGNER
1 IPHONE 12 PRO
ET D'AUTRES CADEAUX

SCHÉINSTEN TIMBER 2020

Vous pouvez élire **le plus beau timbre du pays** jusqu'au **30 Septembre 2021** parmi les exemplaires émis par POST Philately.

Participez au grand concours gratuit pour tenter de remporter un **iphone 12 pro** et d'autres prix attractifs !
Un tirage au sort désignera les heureux gagnants.

Comment participer ?

- **Utilisez** le bulletin de vote joint au « Moniteur du collectionneur » **ou votez** sur **post.lu/leplusbeautimbre**
- **Choisissez** vos 3 timbres préférés
- **Renvoyez** le bulletin de vote à :

POST Philately
Concours « Schéinsten Timber 2020 »
L-2992 Luxembourg

Règlement du concours : **post.lu/leplusbeautimbre-reglement**

4088 8840
www.postphilately.lu

POST LUXEMBOURG

1. Série abeilles - Trachusa byssina

2. Série abeilles - Osmia cornuta

3. Série abeilles - Eucera nigrescens

4. Série abeilles - Bombus pratorum

5. Série abeilles - Anthophora bimaculata

6. 75 ans Nations Unies

7. SEPAC 2020 - une oeuvre d'art

8. 700 ans Pierre d'Aspelt

9. 40 ans Section E - arts plastiques

10. 150 ans du Diocèse de Luxembourg

11. 100 ans Natur&Emwelt

12. Journée du Timbre 2020

13. Europa 2020 anciennes route postale

14. Schwéidsbeng - fête du vin

15. 2020 Année int. de la santé des végétaux

16. Oiseaux - Alouette

17. Europa 2020 ancienne route postale

18. Tourisme rural 2020

19. Tourisme rural 2020

20. Grevenmacher - reine du vin

21. Confrérie Saint. Cunibert

22. Remich - homme de paille

23. Noël 2020

24. Noël 2020

25. 20 ans de règne du Grand Duc Henri

26. Carnet Musée Rumelange

27. Carnet Musée Nospelt

28. Carnet Musée Luxembourg Ville

29. Carnet Musée Wiltz

30. Carnet Musée Esch-sur-Sûr

31. 25 ans Luxembourg - patrimoine mondial

Smart **PostCard**

Envoyez vos souvenirs de vacances comme carte postale depuis votre mobile !

Télécharger dans l'App Store

DISPONIBLE SUR Google play

POST LUXEMBOURG

www.postphilately.lu • 4088 8840

Bericht der F.S.P.L.-Jugendkommission für das Jahr 2019

lm Jahr 2019 setzte sich der Vorstand der Jugendkommission folgendermassen zusammen:

Hannes Westendorf, Präsident, Jos. Wolff, Generalkommissar für nationale und internationale Ausstellungen, François Strasser, Sekretär, Guy Jungblut, Beisitzender.

Jugendliche Aussteller beteiligten sich mit ihren Exponaten an nationalen und internationalen Ausstellungen, insbesondere auch am Wettbewerb bei der Multilateralen 2019 in den Ausstellungshallen auf Kirchberg.

Der Dank der Jugendkommission gilt besonders Herrn Wolff, der sich immer wieder mit grosser Energie engagiert, wenn es darum geht Aktivitäten für jugendliche Sammler zu organisieren und der durch den Philatelistentag im Foyer de la Philatélie immer wieder auch viele Jugendliche anlockt und für die Philatelie interessiert. Ich möchte mich herzlich bei allen Mitgliedern der Jugendkommission bedanken, die an verschiedenen Veranstaltungen teilgenommen haben. lm Namen der Jugendkommission möchte ich mich auch bei allen bedanken, die Briefmarken für jugendliche Sammler zur Verfügung gestellt haben. Für die gute Zusammenarbeit mit den Organisatoren der Journée du Timbre 2019 möchte sich die Jugendkommission beim Verein Steinsel sehr bedanken.

Die Zukunft der organisierten Jugendphilatelie bereitet immer grössere Sorgen. Die Jugendlichen, die sich für die Philatelie begeistern, sind leider immer weniger zahlreich. Eine Schwierigkeit ist unter anderem, dass es in nur noch sehr wenigen Vereinen Mitglieder gibt, die sich für die Jugendarbeit engagieren. Man sollte hier nie vergessen, dass ein derartiges Engagement eine sehr wichtige Investition in die Zukunft unseres Hobbys ist. Auch findet ein Kontakt mit Briefmarken im alltäglichen Leben immer seltener statt. Aus diesem Grunde ist es für jeden Philatelisten eine wichtige Geste, wenn sie/er Briefe verschickt, wenigstens eine (schöne) Briefmarke aufzukleben. Es wird bestimmt jemanden geben, der diesen Beleg aufhebt, und vielleicht wird er sogar Teil einer - neuen - Sammlung.

Die Sitzungen der Jugendkommission finden auf Einladung im Foyer de la Philatélie statt. lm Jahr 2019 fanden keine Sitzungen statt.

Ein wichtiges Ziel der der Jugendkommission ist es interessierte Philatelisten dabei zu unterstützen, sich um ihre Jugendgruppen zu kümmern und Erfahrungen auszutauschen. Unbedingt sollten sich diejenigen, die an der Jugendphilatelie interessiert sind und noch nicht mit der Jugendkommission in Kontakt stehen, bei einem Mitglied des Vorstands melden. In diesem Falle

würde die Jugendkommission sicherlich wieder aktiver werden und auf jeden Fall regelmässiger zusammenkommen, um die aktiven Gruppen soweit wie möglich zu unterstützen.

Für die Jugendkommission, Septfontaines, den 31. Dezember 2019

Hannes Westendorf

Ein- und Ausgabe der FSPL Rahmen 2019

Cercle Philatélique Walferdange	Januar	22 Rahmen
Cercle philatélique CEPHILCO Steinsel	März	40 Rahmen
Gemeinde Frisingen	Mai	7 Rahmen
Cercle philatélique PHILCOLUX	Juni	210 Rahmen
Cercle philatélique CEPHILCO Steinsel	September	100 Rahmen
Cercle philatélique Mamer	Oktober	98 Rahmen
Total		477 Rahmen

==========

Ausgabe der MICHEL-Kataloge

19 x	MICHEL - Kataloge
2 x	Bücher der FSPL Bibliothek 2019

Niederkorn, den 31.12.2019 PIRON Jeannot

Tätigkeitsprogramm 2020 / 2021

1. Bureau Permanent

Die FSPL-Bibliothek steht jedem Philatelisten zur Verfügung, um Bücher, Broschüren und Kataloge auszuleihen oder Kopien kostenlos anzufertigen, aber leider wurde von diesem Angebot auch 2019 wenig Gebrauch gemacht. Die FSPL-Bibliothek ist im Foyer de la Philatélie, 38, rue du Curé, L-1368 Luxembourg, untergebracht und kann dort nach vorheriger Absprache mit dem Verantwortlichen der FSPL-Bibliothek Jeannot Piron jeden 1. Mittwoch im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr eingesehen werden.

Wie im Jahr 2019 werden sich die Mitglieder des B.P. zwecks besserer Koordination zwischen den FSPL-Vereinen und dem B.P. auch im Jahr 2020 an den Generalversammlungen, resp. an den Ausstellungen der FSPL-Vereine im Wettbewerb und außer Wettbewerb beteiligen, wenn Einladungen vorliegen.

Das Arbeitsprogramm konnte erfolgreich abgeschlossen werden dank der guten Zusammenarbeit mit den Delegierten der FSPL-Vereinen beim

Conseil Général und beim FSPL-Kongress, und das B.P. hofft, dass die Zusammenarbeit innerhalb der FSPL sich auch im Jahr 2020 so erfolgreich gestaltet. Im Geschäftsjahr 2020/2021, ist, wenn möglich, nur ein „Conseil Général“ vorgesehen.

Die „plaquette de reconnaissance“ der FSPL sowie Verdienstabzeichen in Vermeil, Silber und Bronze können auch im Jahr 2020 von den Vereinen der FSPL beim Präsidenten der FSPL beantragt werden.

Etwa 180 Philatelisten und Nicht-Philatelisten fanden am Sonntag, dem 7. Juli 2019 von 09.00 bis 17.00 Uhr den Weg zum 17. Philatelistentag in das Foyer de la Philatélie. Somit wird der 18. Philatelistentag der FSPL am 13. September 2020 im Foyer de la Philatélie von 09.00 bis 17.00 Uhr stattfinden.

Referate sind für das Jahr 2020 von verschiedenen FSPL-Kommissionen im Foyer de la Philatélie vorgesehen. Auch Nicht-Philatelisten können sich an den Referaten kostenlos beteiligen.

Aussteller-Ausweise können weiterhin beim Präsidenten der FSPL beantragt werden. Der Aussteller-Ausweis muss dem Exponat beigefügt werden, wenn es im Wettbewerb an einer FSPL-Ausstellung oder internationalen Ausstellungen teilnimmt. Bei FEPA und FIP Ausstellungen ist der Aussteller-Ausweis nicht erforderlich. Die Teilnahme an Ausstellungen außer Wettbewerb kann auf Wunsch des Ausstellers auch im Aussteller-Ausweis eingetragen werden.

2. FSPL-Ausstellungen

a) Offizielle Ausstellungen, mit Sonderstempel:

- „77. FSPL-Kongress“, organisiert vom Verein Bettemburg am 14.03.2020
- „Exphimo 2020“, organisiert vom Verein Philcolux vom 30.05. bis 01.06. in Bad Mondorf
- „79e Journée du Timbre 2020“, org. vom Verein Ettelbrück vom 26. bis 27.09.2020 in Ettelbrück
- „2. AK-Wettbewerb“ organisiert vom Verein Ettelbrück vom 26. bis 27.09.2020 in Ettelbrück
- „31e Journée Maximaphile“, org. vom Verein Rodingen vom 24. bis 25.10.2020 in Rodingen

b) Lokale Ausstellung mit Sonderstempel:

- Düdelingen 10.10.-11.10.2020
  700. Todestag von Peter von Aspelt in Aspelt
- Walferdingen 19.12.-20.12.2020
  50e anniversaire vom Verein Walferdingen

c) Lokale Ausstellung ohne Sonderstempel:

- Wiltz 30.05.-01.06.2020 Geenzefest 2020
- Mamer 13.11.-15.11.2020 Prix Nobel
- Die Börse für Maximum- und Ansichtskarten findet 2020 nicht statt.

Propaganda- und Werbeausstellungen ohne Sonderstempel für das Jahr 2020 können zu jeder Zeit schriftlich beim B.P. beantragt werden und werden laufend im Veranstaltungskalender der FSPL aufgenommen.

3. FIP - Ausstellungen:

- LONDON 2020 02.05.-09.05.2020 in London
  Kommissar:Guy Jungblut
- INDONESIA 2020 06.08.-11.08.2020 in Jakarta
  Kommissar: Andrée Trommer-Schiltz

4. FIP & FEPA Kongress

Der 76. FIP-Kongress findet am 11. August 2020 in Jakarta (Indonesien) statt.

Der FEPA-Kongress findet am 10. Mai 2020 in London statt.

5. Foyer de la Philatélie

Das „Foyer de la Philatélie“ wird auch weiterhin als Versammlungsort dienen:

a) dem Bureau Permanent, jeden ersten Mittwoch im Monat
b) der thematischen Kommission, auf Wunsch der Kommission
c) der Maximapiliekommission, jeden zweiten Donnerstag im Monat
d) der Jugendkommission, auf Wunsch der Kommission
e) der Kommission für traditionelle Philatelie, auf Wunsch der Kommission
f) der Commission d'Etudes, auf Wunsch der Kommission
h) Seminaren und Referaten auf Wunsch des Veranstalters
i) dem Philatelistentag der FSPL wird jedes Jahr neu festgelegt

In den Monaten Juli und August finden keine Sitzungen im Foyer de la Philatélie statt.

6. FSPL-Kongress

2020 Bettemburg
2021 Düdelingen
2022 Echternach

7. Tag der Briefmarke

2020 Ettelbrück
2021 Mamer
2022 Differdingen

8. Journée Maximaphile

2020 Rodingen
2021 Echternach
2022 Mamer

Den FSPL-Ausstellern werden im Jahr 2020 höchstens einmal die Rahmengebühr und die Versicherung bis zu einem Exponatswert von 50.000,- € für eine FIP- oder FEPA-Ausstellung bezahlt, sowie die Transportkosten für eine solche Ausstellung in Europa. Bei allen Ausstellungen außer Europa werden die Transportkosten nicht von der FSPL bezahlt. Die FSPL wird wegen der steigenden Kosten nicht mehr an allen FIP- oder FEPA-Ausstellungen teilnehmen. Will ein Aussteller alle Kosten selbst übernehmen, kann er sich an jeder Ausstellung weltweit beteiligen.

Die FSPL bezahlt auch im Jahr 2020 bei keiner FIP- oder FEPA-Ausstellung weder für den Landeskommissar, noch für ein Jurymitglied irgendwelche Kosten. Dies gilt auch für alle anderen Ausstellungen im Ausland. Alle Kosten gehen auch im Jahr 2020 zu Lasten des benannten Landeskommissars, resp. Jurymitglieds, soweit sie nicht vom Veranstalter bezahlt werden. Die Kosten der Delegierten, welche an einem FIP-Kongress teilnehmen, werden weder vom Organisator, noch von der FSPL bezahlt. Alle Kosten gehen zu Lasten der Teilnehmer beim FIP-Kongress. Die einzige Ausnahme, welche in den letzten Jahren gemacht wurde, ist, dass dem Delegierten am FEPA-Kongress (Europa), ein Pauschalbetrag von 150,- € als Beteiligung an den Kosten bezahlt wurde.

Alle FSPL-Aussteller, welche sich in den Jahr 2020 an einer FSPL-Ausstellung, sei es im oder außer Wettbewerb, beteiligen, werden von der POST Philately und von der FSPL mit einem Sachpreis belohnt. Die Preisverteilung findet in den Versammlungen der betreffenden Vereine statt, wenn ein schriftlicher Antrag vorliegt.

Ehlingen, den 10. Januar 2020 Jos Wolff, RDP, Präsident

---

78. FPL-Kongress

Tätigkeitsbericht des Bureau Permanent

1. Aktivität

Seit dem 77. FSPL-Kongress, der am 14. März 2020 in Bettemburg stattfinden sollte, und durch die CORONA Pandemie ausfiel, trat das Bureau Permanent bis zum 14. Mai 2021 sechs Mal zusammen, um die laufenden Probleme und Rechnungen der FSPL zu erörtern und zu verabschieden. In den Monaten April, Mai, Juni, Juli, August, November, Dezember 2020 und Februar 2021 fanden keine Sitzungen des B.P. statt. Ein Conseil Général fand am 8. Februar 2020 für den 77. Kongress statt, sowie am 17. April 2021 für den 78. Kongress.

2. FSPL-Ausstellungen

a) Offizielle Ausstellungen, mit Sonderstempel:

Mitglieder des B.P. wohnten im vergangenen Geschäftsjahr allen Ausstellungen bei:

- Ettelbrück 26.09.-27.09.2020
  79. Journée du Timbre Verein Ettelbrück

b) Ausstellung ohne Sonderstempel:

- Mamer 13.11.-15.11.2020
  Prix Nobel Verein Mamer

Der Ausstellung a) wurde von der Post und der FSPL ein Sonderstempel genehmigt.

Das B.P. war bei allen FSPL-Ausstellungen im Wettbewerb und ausser Wettbewerb vertreten.

3. Kommissionen

Die Vorstände der Kommissionen kamen mit ihren Delegierten 2020 nur in den Monaten Januar und Februar im Foyer de la Philatélie zusammen, um die vorhandenen Probleme zu diskutieren und eine Lösung zu finden. In den nachfolgenden Monaten fanden keine Versammlungen der Kommissionen, COVID 19 bedingt, im Foyer de la Philatélie statt. Die Kommission für traditionelle Philatelie, Postgeschichte und Ganzsachen hielt am 20. März ein Onlineseminar über die Plattform „Zoom“ mit dem Thema „Die Dienstmarken im 19. Jahrhundert“.

Der Wunsch aller Kommissionen für 2021 ist, dass sich die Delegierten aller FSPL-Vereine an den Monatsversammlungen, Konferenzen und Vorträgen beteiligen soweit die Entwicklung der COVID 19 Pandemie es erlaubt. Diesen Wunsch unterstützt das B.P. Bei allen Konferenzen und Vorträgen, die im Foyer de la Philatélie stattfinden, sind Philatelisten und Nicht-Philatelisten herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei für alle Teilnehmer.

4. Verbindungen mit dem Ausland

2020 hatte die FSPL Kontakte mit ausländischen Verbänden und Organisationen von nationalen, internationalen und FIP Briefmarkenausstellungen, sowie Besprechungen zwecks besserer Zusammenarbeit im europäischen Raum. COVID 19 bedingt fanden ab März 2020 keine FIP-, internationale und regionale Briefmarken-Ausstellungen (ausser einigen virtuellen Ausstellungen) statt.

Jos Wolff, RDP, war als Ehrenvorsitzender der Jury und Teamleader für Ansichtskarten und Jugend, sowie Andrée Trommer-Schiltz, Elevin für Ansichtskarten, vom 13. bis zum 16. Februar 2020 zur NAPOSTA 2020, eine

Rang 1 Ausstellung, in Haldensleben (D) eingeladen. Frau Trommer wurde bestätigt, dass sie als Preisrichter für Ansichtskarten im Rang I in Deutschland zugelassen ist. Dies gilt auch für die FSPL-Ausstellungen.

In den FIP-Kommissionen sind wir vertreten durch die HH. Willy Serres in der Kommission für thematische Philatelie, Jos Wolff in den Kommissionen für Traditionelle Philatelie, Postgeschichte, Jugend, philatelistische Literatur und Andrée Trommer in den Kommissionen für Maximaphilie, Aero- und Astrophilatelie, und Open-Philately. Alle Reisekosten, Übernachtungen, Verpflegungen, usw, gingen jedes Mal zu Lasten der genannten Personen, wenn sie nicht vom Organisator übernommen wurden. Verschiedene europäische Landesverbände bekamen 2020 den „Moniteur du Collectionneur" zugeschickt, was auch für 2021 gilt.

5. Verbindung mit der Postverwaltung

Die Zusammenarbeit mit Herrn Claude Strasser, Generaldirektor der Post, und mit Herrn Emile Espen, Chef von der POST Philately, ist ausgezeichnet. Da Herr Claude Strasser, sowie die Verantwortlichen von der POST Philately der Meinung sind, dass der „Moniteur du Collectionneur" im Interesse aller Philatelisten weiterbestehen sollte als Bindeglied zwischen dem Verband, den Kommissionen, den Philatelisten und der Post, wird sich die Post auch im Jahr 2021 verstärkt an den Kosten des Moniteurs beteiligen. 2020 unterstützte sie den Moniteur mit je 2.450,- € pro Nummer.

Für das Jahr 2021 hat die Post alle vom Bureau Permanent beantragten Sonderstempel genehmigt, und übernimmt die Kosten derselben - somit entstehen den Vereinen keine Kosten für die Sonderstempel.

6. Finanzbericht

Unsere Schatzmeisterin Andrée Trommer wird den Finanzbericht in allen Einzelheiten vorstellen. Wir bedanken uns beim Postunternehmen für die finanzielle Unterstützung von 12.250,- € für den „Moniteur du Collectionneur" für das Jahr 2020. Von der POST Philately bekommen die Aussteller, welche im Jahr 2020 ausgestellt haben, einen Sachpreis und zwar eine Jahreszusammenstellung der in 2020 herausgegebenen Briefmarken in einer Geschenkkassette, von der FSPL bekommen dieselben einen Sachpreis, welcher mit der Genehmigung der Post und der FSPL vom Foyer de la Philatélie bezahlt wurde. Beides gilt auch für das Jahr 2021. Wir bedanken uns ebenfalls bei den FSPL-Kommissionen und allen Sponsoren, die den Moniteur 2020 durch die „pages offertes" unterstützt haben sowie aber auch bei allen Delegierten, welche an den vom B.P., resp. von den FSPL-Kommissionen einberufenen Sitzungen auf eigene Kosten teilnehmen. Ein Dank geht auch an alle Aussteller, welche 2020 in und ausser Wettbewerb ausgestellt haben, sowie an die Presse.

7. Moniteur du Collectionneur

Der Moniteur dient noch immer an erster Stelle dazu, die Mitglieder über die Aktivitäten der FSPL in Kenntnis zu setzen dadurch, dass die laufenden Berichte des B.P., der FSPL-Kommissionen und der Vereine, soweit sie eingereicht werden, veröffentlicht werden; desweiteren erscheinen dort Artikel aus allen Sparten der Philatelie zur Förderung der Philatelie. Das B.P. bedankt sich bei allen, welche den Mut hatten, ihr Wissen im Moniteur oder bei den FSPL-Kommissionen zu veröffentlichen, um dadurch den Moniteur und die Kommissionsarbeit lehrreicher zu gestalten. Der Moniteur hat zur Zeit eine Auflage von 1.500 Exemplaren und erscheint fünfmal im Jahr.

8. Interne Regelung

Die FSPL hat seit Einführung der Aussteller-Ausweise bis zum 1.1.2021 890 Stück ausgestellt. Die FSPL hat zum 1. Januar 2021 noch 15 Preisrichter für nationale und internationale Briefmarken-Ausstellungen. Für FIP-Ausstellungen gibt es seit dem 1. Januar 2011 nur noch einen Preisrichter, und zwar Jos Wolff für Jugendphilatelie, Maximaphilie und thematische Philatelie. Ausserdem ist er „Team Leader“ für Jugend und Maximaphilie. Ausstellerinnen und Aussteller zeigten auch im Jahr 2020 ihre Exponate im Wettbewerb und ausser Wettbewerb soweit die Ausstellungen stattfanden. Einige Aussteller zeigten sogar in der einen oder anderen Ausstellung mehrere Exponate. Jeder Aussteller bekommt nur einen Sachpreis pro Ausstellung von der POST Philately und der FSPL. Wann und wo und bei welcher Gelegenheit die Sachpreise von der POST Philately und der FSPL überreicht werden sollen, entscheidet jedes Mal der jeweilige Verein. Das Datum soll dem FSPL-Präsidenten rechtzeitig mitgeteilt werden, damit er die Information an die POST Philately weiterleiten kann. Bei den Überreichungen der Sachpreise bekommen nur die Aussteller den Sachpreis von der POST Philately und der FSPL, welche an diesem Tag anwesend sind oder sich beim betreffenden Verein entschuldigt haben. Die Aussteller werden von den betreffenden Vereinen eingeladen, wo sie ausgestellt haben.

9. Tätigkeit im Foyer de la Philatélie

Die FSPL-Bibliothek steht jedem Philatelisten zur Verfügung. Der Präsident der FSPL bedankt sich bei Herrn Jeannot Piron, welcher für die FSPL-Bibliothek zuständig ist und bei Herrn André Hommel, der immer zur Verfügung steht, wenn es um anfallende Arbeiten im Foyer de la Philatélie geht. Desweiteren treffen sich im Foyer de la Philatélie das B.P. und die FSPL-Kommissionen; ein Neujahrsempfang für die Mitglieder und Ehrenmitglieder des B.P., die Präsidenten der FSPL-Kommissionen mit den Vorstandsmitgliedern, die Mitarbeiter des Moniteurs, die Präsidenten der FSPL-Vereine, Ehrengäste und Vertreter der Presse fand am 15. Januar 2020 dort statt. 85 Personen

hatten der Einladung Folge geleistet.

Zum Schluss dieses Berichtes möchte das Bureau Permanent all jenen danken, die es in der Ausübung seiner Aufgabe unterstützt haben. Dies hat die schwierige Arbeit öfters wesentlich erleichtert. Wir hoffen und wünschen, dass diese Unterstützung zum Wohle der FSPL auch in diesem Jahr bestehen bleibt.

Jos Wolff, RDP, Präsident

Tätigkeitsprogramm 2021 / 2022

1. Bureau Permanent

Die FSPL-Bibliothek steht jedem Philatelisten zur Verfügung, um Bücher, Broschüren und Kataloge auszuleihen oder Kopien kostenlos anzufertigen, aber leider wurde von diesem Angebot auch 2020 wenig Gebrauch gemacht. Die FSPL-Bibliothek ist im Foyer de la Philatélie, 38, rue du Curé, L-1368 Luxembourg, untergebracht und kann dort nach vorheriger Absprache mit dem Verantwortlichen der FSPL-Bibliothek Jeannot Piron jeden 1. Mittwoch im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr eingesehen werden.

Wie im Jahr 2020 werden sich die Mitglieder des B.P. zwecks besserer Koordination zwischen den FSPL-Vereinen und dem B.P. auch im Jahr 2021 an den Generalversammlungen, resp. an den Ausstellungen der FSPL-Vereine im Wettbewerb und außer Wettbewerb beteiligen, wenn Einladungen vorliegen.

Das Arbeitsprogramm konnte abgeschlossen werden dank der guten Zusammenarbeit mit den Delegierten der FSPL-Vereinen beim Conseil Général (leider fand 2020 kein FSPL-Kongress statt wegen der COVID-19 Pandemie), und das B.P. hofft, dass die Zusammenarbeit innerhalb der FSPL sich im Jahr 2021 arbeitsreicher und erfolgreicher gestaltet. Im Geschäftsjahr 2021/2022, ist nur ein „Conseil Général“ vorgesehen.

Die „plaquette de reconnaissance“ der FSPL sowie Verdienstabzeichen in Vermeil, Silber und Bronze können auch im Jahr 2021 von den Vereinen der FSPL beim Präsidenten der FSPL beantragt werden.

2020 fand wegen des Covid-19 der 18. Philatelistentag nicht statt. Vorgesehen ist nun der 18. Philatelistentag am 12. September 2021 im Foyer de la Philatélie von 09.00 bis 17.00 Uhr.

Referate sind für das Jahr 2021 von verschiedenen FSPL-Kommissionen im Foyer de la Philatélie, wenn möglich, vorgesehen. Auch Nicht-Philatelisten können sich an den Referaten kostenlos beteiligen.

Aussteller-Ausweise können weiterhin beim Präsidenten der FSPL beantragt werden. Der Aussteller-Ausweis muss dem Exponat beigefügt werden, wenn es im Wettbewerb an einer FSPL-Ausstellung oder internationalen Ausstellungen teilnimmt. Bei FEPA und FIP Ausstellungen ist der Aussteller-Ausweis nicht

erforderlich. Die Teilnahme an Ausstellungen außer Wettbewerb kann auf Wunsch des Ausstellers auch im Aussteller-Ausweis eingetragen werden.

2. FSPL-Ausstellungen

a) Offizielle Ausstellungen, mit Sonderstempel:

- „77. + 78. FSPL-Kongress“, Verein Rodingen am 15.05.2021 in Rodingen
- „Exphimo 2021“, Verein Philcolux vom 22.05. bis 24.05. in Bad Mondorf - abgesagt
- „32e Journée Maximaphile et cartes postales“, Verein Echternach, vom 24. bis 25.07.2021 in Echternach
- „80e Journée du Timbre 2021“, Verein Mamer, vom 23. bis 24.10.2021 in Capellen

b) Lokale Ausstellungen mit Sonderstempel:

-	Aspelt	05.06.-13.06.2021 700. Todestag von Peter v. Aspelt	Verein Düdelingen
-	Ettelbrück	25.09.-26.09.2021 2e Concours de la carte postale	Verein Ettelbrück
-	Rodingen	16.10.-17.10.2021 75. Vereinsjubiläum	Verein Rodingen
-	Walferdingen	27.11.-28.11.2021 50e anniversaire	Verein Walferdingen
-	Düdelingen	100. Vereinsjubiläum - abgesagt	Verein Düdelingen
-	Bettemburg	50. Jubiläum Partnerschaft mit Verein Hülzweiler - abgesagt	Verein Bettemburg

c) Lokale Ausstellung ohne Sonderstempel:

-	Wiltz	Geenzefest 2021 - abgesagt	Verein Wiltz

Propaganda- und Werbeausstellungen ohne Sonderstempel für das Jahr 2021 können zu jeder Zeit schriftlich beim B.P. beantragt werden und werden laufend im Veranstaltungskalender der FSPL aufgenommen.

3. Foyer de la Philatélie

Das „Foyer de la Philatélie“ wird auch weiterhin als Versammlungsort dienen:

a)	dem Bureau Permanent,	jeden ersten Mittwoch im Monat
b)	der thematischen Kommission,	auf Wunsch der Kommission
c)	der Maximapiliekommission,	jeden zweiten Donnerstag im Monat
d)	der Jugendkommission,	auf Wunsch der Kommission
e)	der Kommission für traditionelle Philatelie,	auf Wunsch der Kommission

f)	der Commission d'Etudes,	auf Wunsch der Kommission
h)	Seminaren und Referaten	auf Wunsch des Veranstalters
i)	dem Philatelistentag der FSPL	wird jedes Jahr neu festgelegt

6. FSPL-Kongress	**7. Tag der Briefmarke**	**8. Journée Maximaphile**
2021 Rodingen	2021 Mamer	2021 Echternach
2022 Echternach	2022 Differdingen	2022 Mamer
2023	2023 Echternach	2023
2024	2024 Steinsel	2024 Mamer
2025	2025 Rodingen	2025 Ettelbrück

Wegen Kosteneinsparungen werden ab 2022 den FSPL-Ausstellern keine Rahmengebühr, Versicherung und Transport für die Teilnahme an FIP- oder FEPA-Ausstellungen bezahlt. Will ein Aussteller alle Kosten selbst übernehmen, kann er sich an jeder Ausstellung weltweit beteiligen.

Die FSPL bezahlt auch im Jahr 2021 bei keiner FIP- oder FEPA-Ausstellung weder für den Landeskommissar, noch für ein Jurymitglied irgendwelche Kosten. Dies gilt auch für alle anderen Ausstellungen im Ausland. Alle Kosten gehen auch im Jahr 2021 zu Lasten des benannten Landeskommissars, resp. Jurymitglieds, soweit sie nicht vom Veranstalter bezahlt werden. Die Kosten der Delegierten, welche an einem FIP- oder FEPA-Kongress teilnehmen, werden weder vom Organisator, noch von der FSPL bezahlt. Alle Kosten gehen zu Lasten der Teilnehmer beim FIP- oder FEPA-Kongress.

Alle FSPL-Aussteller, welche sich in den Jahr 2021 an einer FSPL-Ausstellung, sei es im oder außer Wettbewerb, beteiligen, werden von der POST Philately und von der FSPL mit einem Sachpreis belohnt. Die Preisverteilung findet in den Versammlungen der betreffenden Vereine statt, wenn ein schriftlicher Antrag vorliegt.

Ehlingen, den 10. April 2021 Jos Wolff, RDP, Präsident

Cachets spéciaux - Sonderstempel

Cette page est offerte par
Pâtisserie Strasser Michel S.A., Schifflange

Verdienstmedaille für Paul Oé

Beim 77. und 78. FSPL-Kongress, welcher am 15. Mai 2021 in Rodingen stattfand, beantragte der Vorstand der FSPL Herrn Paul Oé, Präsident des „Cercle Philatélique Bettembourg“, die Verdienstmedaille der FSPL für die Vorbereitungen zum 77. FSPL-Kongress, welcher im Jahr 2020 vorgesehen war und wegen der COVID-19 Pandemie nicht stattfinden konnte, zu bewilligen. Der 77. FSPL-Kongress sollte am 14. März 2020 in Bettemburg stattfinden und der Verein Bettemburg hatte schon die ganzen Vorbereitungsarbeiten erledigt, als der Kongress abgesagt werden musste wegen des Lockdowns anlässlich der COVID 19 Pandemie. Der Antrag wurde einstimmig von den Delegierten angenommen. Anschließend überreichte Herr Jos Wolff, Präsident der FSPL und Ehrenpräsident der FIP, die Verdienstmedaille der FSPL an Frau Andrée Trommer-Schiltz, Vizepräsidentin der FSPL für das Zentrum und FIP-Sekretärin von 2008 bis 2018, in Vertretung von Herrn Paul Oé, der gesundheitshalber nicht anwesend war.

Herr Jos Wolff und Frau Trommer überreichten Herrn Paul Oé die Verdienstmedaille der FSPL offiziell am 1. Juni 2021 zuhause. Herr Oé zeigte sich erfreut über diese Auszeichnung und bedankte sich herzlich bei Herrn Wolff und Frau Trommer sowie bei allen Delegierten vom 77. FSPL-Kongress. Der „Cercle Philatélique Bettembourg“ wurde am 21. Dezember 1955 gegründet und hat im Laufe dieser 65 Jahren viele lokale, nationale und internationale Ausstellungen, sowie etliche FSPL-Kongresse ausgerichtet. Herr Oé trat 1964 in den Bettemburger Verein ein, wurde 1967 in den Vorstand als Sekretär gewählt und ist seit 1985 Präsident des Vereins. Er war vom 14.3.1981 bis 1.4.1995 Mitglied im Bureau Permanent der FSPL. Er wurde 1997 mit der FSPL-Verdienstplakette, der höchsten Auszeichnung der FSPL, für seinen Einsatz in der Luxemburger Philatelie geehrt. jw

Cette page est offerte par le Cercle Philatélique de Bettembourg

Briefmarkenausstellung im Schloss von Aspelt zum 700. Todestag von Peter von Aspelt

Aus Anlass des 700. Todestags von Peter von Aspelt organisierte der Briefmarkensammlerverein Düdelingen, welcher am 17. April 1921 gegründet wurde, vom 5. bis 13. Juni 2021 eine Briefmarkenausstellung im Schloss von Aspelt, unter der Leitung von Louise Nilles, Chantal Rassel-Hengen und Winfried Schwickert. Initiatorin dieser philatelistischen Manifestation war Chantal Rassel-Hengen aus Aspelt, eine Philatelistin mit Herz und Seele. Die Eröffnungsfeier fand am 5. Juni 2021 um 14.00 Uhr für geladene Gäste statt.

Geboren wird Peter von Aspelt zwischen 1240 und 1245 als Sohn eines nichtadligen Dienstmannes der Trierer Abtei Sankt Maximin. Da die Familie erst zwischen 1250 und 1278 nach Trier zieht und dort das Bürgerrecht erhält, ist es durchaus wahrscheinlich, dass Peter von Aspelt noch in Aspelt geboren wurde.

Als Peter von Aspelt am 5. Juni 1320 verstarb, hatte er nach einem beeindruckenden Aufstieg das Amt des Mainzer Erzbischofs bereits seit 14 Jahren inne und war einer der mächtigsten Kurfürsten seiner Zeit. Mit großem politischen Ehrgeiz und Geschick wurde aus dem Sohn einer einfachen, nachtadligen Familie ein Königsmacher und hochrangiger Diplomat auf europäischem Niveau. In seinen letzten Lebensjahren bewies er gleich zwei

Mal seine Verbundenheit zum Hause Luxemburg. 1308 verhalf er Heinrich VII. auf den Königsthron. 1310 heiratete dessen Sohn Johann (der Blinde) Elisabeth von Böhmen und die luxemburgische Dynastie errang die Macht in Böhmen. In Aspelt ist Peter von Aspelt selbstverständlich sehr präsent. Seinem Wirken verdankt die Ortschaft Aspelt, dass der Name Aspelt weit über die Grenzen hinaus bekannt ist. Er ist ein fester Bestandteil des Kulturgutes der Gemeinde Frisingen. Die Verantwortlichen sind darauf bedacht, das Andenken an ihn und seine Leistungen zu bewahren. Anlässlich des 700. Todestages wurde eine neue Peter von Aspelt-Statue in Auftrag gegeben, die im Rahmen des Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramms feierlich eingeweiht wurde. Ebenfalls fand am 5. Juni um 15.00 Uhr die Taufe der Rose „Pierre d'Aspelt" statt; diese Rose steht unter der Patenschaft des „Gaart & Heem Uespelt", mit der fachlichen Unterstützung des „Patrimoine Roses pour le Luxembourg", und wurde im Schlossgarten angepflanzt.

So wie man sich die Gemälde in den Museum ansieht und bewundert, so kann man dasselbe bei Briefmarkenausstellungen tun. Briefmarken stellen ebenfalls kleine Gemälde und Kunstwerke dar, denn jede Briefmarke hat seine Geschichte, sie zeigen uns Szenen aus dem Leben der Natur, der Fauna und Flora und erinnern uns an Persönlichkeiten aus der Geschichte, wie hier von Peter von Aspelt. In der Ausstellung in Aspelt wurden folgende Sammlungen ausgestellt: Louise Nilles: „Luxembourg - Land und Leute", Olivier Nossbaum: „Distribution de Frisange", Chantal Rassel-Hengen: „Das Jahrhundert der Luxemburger um Peter von Aspelt", „Zeitreise durch die Geschichte der Gemeinde Frisingen mit Blick auf das Postwesen und die illustere Gesellschaft", „Stempel von Aspelt 1842 bis heute" und „Schloss Aspelt und seine Geschichte".

Am 15. September 2020 erschien eine Sonderbriefmarke von Peter von Aspelt mit dem Nennwert von 0,80 €. Eine Ausstellung war damals vorgesehen, wurde aber wegen der COVID-19 Pandemie auf 2021 verschoben.

Den Sonderstempel bekam man am Samstag, dem 5. Juni 2021 beim Sonderpostamt POST Philately in der Ausstellung. Der Veranstalter bot einen Sonderumschlag und eine personalisierte Briefmarke mit dem dazu passendem Sonderstempel, sowie eine Maximumkarte mit der Peter von Aspelt-Statue an.

jw

Cette page est offerte par le Cercle philatélique
de Dommeldange et Environs

Nationaler Veranstaltungskalender

Es sei ausdrücklich darauf hingewiesen, das unter dieser Rubrik nur jene philatelistischen und numismatischen Manifestationen aufgelistet werden, die uns schriftlich von dem jeweiligen Veransttalter mitgeteilt werden.

24.-25.07.21	„32. Tag der Maximaphilie“, nationale Maximaphilie- und Ansichtskarten-Wettbewerbsausstellung, organisiert vom Verein Echternach im Trifolion Echternach, 2 Porte St Willibrord, Echternach. *Sonderstempel*
25.-26.09.21	„2e Concours de la carte postale“, organisiert vom Verein Ettelbrück in der „Däichhall“, rue du Deich in Ettelbrück. *Sonderstempel*
16.-17.10.21	Ausstellung zum 75. Vereinsjubiläum, organisiert vom Verein Rodingen, in Petingen.
23.-24.10.21	„80. Tag der Briefmarke“, nationale Wettbewerbsausstellung für alle Sparten der traditionellen Philatelie und für Jugendphilatelie, ausgerichtet vom Verein Mamer, im Centre Culturel, 51, route d'Arlon, Capellen. *Sonderstempel*
07.11.2021	Sammlerbasar vom „Cercle philatélique de Schifflange“ von 8.30 bis 17.00 Uhr im Hall Polyvalent „AM RIT“ in Schifflingen, rue Denis Netgen.
27.-28.11.21	Ausstellung zum „50e anniversaire“, organisiert vom Verein Walferdingen in Walferdingen. *Sonderstempel*

Internationaler Veranstaltungskalender

24.-26.09.21	Multilaterale Briefmarkenausstellung im Rang I, für Aussteller aus den Briefmarken-sammlerverbänden aus Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Schweiz und Slowenien, in St. Pölten, Österreich.

-as-

Cachets spéciaux - Sonderstempel

FSPL-VERDIENSTPLAKETTE

Bureau Permanent	Günter Formery	2021
Verein Rodange	Jeannot Piron	2021
	Claude Sidon	2021

Nachtrag zu den im Moniteur N° 3/05 (S. 140), Moniteur 1/06 (S. 21), Moniteur 5/06 (S. 218) + Moniteur 3/08 (S. 125) + Moniteur 3/09 (S. 128) + Moniteur 2/11 (S. 77) + Moniteur 2/13 (S. 81), Moniteur 5/14 (S. 201) + Moniteur 2/20 (S. 52) veröffentlichten Listen der FSPL-Verdienstplaketten.

FSPL-VERDIENSTNADELN

Verein Walferdingen	Charles Debra	Silber
	Rudi Reuter	Bronze

Nachtrag zu den im Moniteur N° 3/05 (S. 142), Moniteur 4/05 (S. 176), Moniteur 5/06 (S. 218), Moniteur 2/07 (S. 92), Moniteur 3/08 (S. 125) + Moniteur 3/09 (S. 128) + Moniteur 4/10 (S. 171) + Moniteur 2/11 (S. 92) + Moniteur 2/14 (S. 84) + Moniteur 2/16 (S. 84), Moniteur 3/17 (S. 131) + Moniteur 3/20 (Seite 85) veröffentlichten Listen der FSPL-Verdienstnadeln.

-as-

Timberen - Mënzen - Postkarten - FDC asw
Timbres - Cartes postales - FDC etc

29. Sammlerbasar – Marché pour Collectionneurs

Sonndeg/Dimanche 7 novembre 2021 de 8:30-16:30 h

Schëffleng, Hall Polyvalent-Rue Denis Netgen

Dësch/ Table 6,00 € (180 x75 cm)

Fir d'Reservatioun vun Dëscher iwerweist w.e.g.

6 € pro Dësch virum 28. Oktober 2021 op de Kont:

CCPLLULL LU62 1111 0792 5506 0000
vum CERCLE PHILATELIQUE SCHËFFLENG

Tel: Chr. STEICHEN 54 21 76
Tel: G. GROBER 54 63 66

Fir Iessen a Gedrenks ass gesuergt
Entrée an Parking gratis

Cette page est offerte par le Cercle Philatélique de Schifflange

Der Grenztarif nach Frankreich

Ein besonderer Verwendungszweck der 25 Centimes der geschnittenen Ausgabe von Naumann

Portogerechte einfache Briefe der geschnittenen Ausgabe von 1859 nach Frankreich sind in der Regel mit 40 Centimes frankiert. Eine der wenigen Ausnahmen sind Briefe in die 30 km Zone. Diese waren mit 25 Centimes je 7½ g zu frankieren. Dieser Grenztarif galt vom 1. März 1852[1] bis zum 1. April 1868[2]. Ab diesem Datum wurde der Tarif für einfache Briefe nach ganz Frankreich auf 25 Centimes je 10 g herabgesetzt. Neben Briefen der ersten Ausgabe und der farbig durchstochenen Ausgabe haben wir nur zwei Briefe mit der Verwendung der geschnittenen 25 Centimes im Grenztarif registriert, die wir hier vorstellen möchten. Es handelt sich um einen äußerst seltenen Verwendungszweck der geschnittenen 25 Centimes.

Der Sierck-Brief

Der Brief wurde am 18. Juni 1862 von Luxemburg nach Sierck gesendet. Die Marke wurde anhand des Stempels Luxemburg vom französischen Typ entwertet. Nebengesetzt ist der PD-Stempel, sowie in roter Farbe der Durchgangsstempel LUXEMBOURG – ROUSSY-LE-VILLAGE vom 19. Juni 1862. Auf der Rückseite befindet sich der Ankunftstempel von SIERCK vom selben Tag.

Abb. 1. Der Sierck-Brief (Sammlung Olivier Nosbaum)

Provenienz: Sammlung Couvée.

1 Königlich-Grossherzoglicher Beschluss betreffend die Vollziehung des mit Frankreich abgeschlossenen Vertrages, Memorial A, 16, 1852.

2 Königlich-Grossherzoglicher Beschluss vom 11. März 1868, wodurch die Veröffentlichung der zwischen dem Grossherzogthum Luxemburg und Frankreich abgeschlossenenPostverträge angeordnet wird, Memorial A, 4, 1868.

Der Wolmerange-Brief

Der Faltbrief wurde am 7. Dezember 1866 von Luxemburg an den Bürgermeister Schmit nach Wolmerange gesendet. Die Marke wurde anhand des Stempels Luxemburg vom französischen Typ entwertet. Nebengesetzt ist der PD-Stempel, sowie in roter Farbe der Durchgangsstempel LUXEMBOURG – ROUSSY-LE-VILLAGE vom 9. Dezember 1866. Auf der Rückseite befindet sich der Ankunftstempel von ROUSSY-LE-VILLAGE vom selben Tag.

Abb. 2. Der Wolmerange-Brief (Sammlung Marc Schaack)

Provenienzen: Sammlung Isac Selison, Corinphila 68, 25–30.10.1982; David Feldman 37. 24–27.10.1984, Los 51046; Melusina 3, Soluphil 113, 23.10.2010, Los 1271.

Für weitere Anregungen oder Kommentare zu diesem Artikel sind die Autoren Ihnen dankbar. Wir sind für unsere Recherchen stets auf der Suche nach älteren Auktionskatalogen, besonders von der Firma Banque du Timbre von Herrn Ungeheuer und von Europhil.

Commission pour la Philatélie traditionnelle, les Entiers postaux et l'Histoire postale du Luxembourg

Marc Schaack
6, rue Thomas Byrne
L-3761 Tétange
Tel. : 26 17 53 87
schaackmarc@yahoo.com

Olivier Nosbaum
135, rue de Bettembourg
L-5811 Fentange
Tel. : 621 49 40 65
o_nosbaum@hotmail.com

Analytische Berichte der FSPL

Bericht über die Sitzung des Bureau Permanent vom 5. Mai 2021

Anwesend die HH. Krack, Kriesten, Piron, Weber, Wolff und Mme Trommer. Entschuldigt: die HH. Feck, Jungblut und Schwickert. Gegen 18.00 Uhr begrüßt der Präsident die anwesenden Mitglieder des B.P. und geht zur Tagesordnung über.

A) Korrespondenz

- Der „Cercle Philatélique Walferdange" teilt in einem Schreiben an das B.P. mit, dass die Briefmarkenausstellung zum 50. Jubiläumsfeier des Verein wegen des Covid 19 das voraussichtliche Datum der Ausstellung auf das Wochenende vom 27. bis 28. November 2021 festgelegt wurde.
- Herr Josy Kriesten übergab dem FSPL-Präsidenten philatelistische Broschüren für die FSPL-Bibliothek und Mme Gisèle Lunkwig-Gauche zwei Alben mit gestempelten Briefmarken für den nächsten Philatelistentag. Der FSPL-Präsident bedankt sich.
- Der FSPL-Präsident bekommt eine Einladung von der Gemeinde Frisingen zu folgenden Feierlichkeiten: die Eröffnungsfeier des renovierten Aspelter Schlosses, die Feier zum 700. Todestag von Peter v. Aspelt und die Einweihung einer Statue von Peter von Aspelt. Diese Feiern finden am 4. Juni 2021 um 16:45 Uhr im „Uespelter Schlass" statt. Er nimmt die Einladung an.
- Herr Claude Feck teilt in einem Schreiben die Abstempelungen der Maximumkarten, welche die Kommission mit der Briefmarkenausgabe vom 11. Mai 2021 herausgibt, mit: Lëtzebuerg City Museum, mit dem Ersttagsonderstempel „25 ans Lëtzebuerg City Museum", Europa: Gefährdete Wildtiere 2 Karten: die Marke „Waldiltis" mit dem Ersttagsonderstempel „Gefährdete nationale Wildtiere" und die Marke „Großes Mausohr" mit dem Ersttagtagesstempel „OT-Luxembourg 2".
- Herr Lars Böttger wird als neuer Kommissar für die Weltbriefmarkenausstellung „LONDON 2022" vom B.P. benannt. Herr Guy Jungblut war als Kommissar benannt worden, als die Ausstellung 2020 stattfinden sollte und wegen der Covid-19 Pandemie auf 2022 verlegt wurde. Wegen anderer privaten Verpflichtungen kann er den Posten als Kommissar im Jahr 2022 nicht annehmen.
- Die POST Philately gibt zum 1. Geburtstag von Prinz Charel eine personalisierte Briefmarke, eine Sonderkarte mit Briefmarke und einen Briefmarkenbogen mit acht verschiedenen Briefmarken am 10. Mai 2021 heraus. Im Stempel: „EISCHTE GEBUERTSDAG VUM PRËNZ CHAREL - 10.05.2021". Preis: einzelne personalisierte Briefmarke 1,20 €,

Sonderkarte mit Briefmarke 1,70 € und der Briefmarkenbogen mit 8 Marken 9,60 €. Bestellen kann man bei: Jos Wolff, 67 rue du Centre L-3960 Ehlange/Mess. Tel. 621 277 325, Fax: 26 370 741, Email: wolffh@pt.lu

- Der „Cercle philatélique Schifflange“ teilt dem B.P. die neue Adresse, wo in Zukunft die Monatsversammlungen stattfinden, mit: AM RIT, rue Denis Netgen, L-3858 Schifflange. Der diesjährige Sammlermarkt findet am 7. November 2021 im Hall polyvalent in Schifflingen von 08.30 bis 17.00 Uhr statt.
- Die FIP „Fédération Internationale de Philatélie“ teilt der FSPL mit, dass wegen der Covid-19 Pandemie der FIP-Kongress, der 2020 vertagt worden war, auch dieses Jahr nicht stattfindet. Der nächste FIP-Kongress ist für 2022 vorgesehen.
- Die POST Philately und das B.P. haben beschlossen, den Ausstellern der FSPL-Vereine, welche sich bei einem FSPL-Verein für eine Briefmarkenausstellung im Jahr 2020 angemeldet hatten und die Ausstellung wegen der Covid-19 Pandemie abgesagt wurde, die Sachpreise der POST Philately und der FSPL zu überreichen. Ausstellungen welche von 2020 auf 2021 vertagt wurden, erhalten die Sachpreise nach den Ausstellungen.

Folgende Aussteller bekommen einen Sachpreis von der POST Philately und der FSPL: „Geenzefest 2020“ in Wiltz: Bernardy Marcel, Reuter Jean-Louis, Schiltz Arthur und Maes Norbert. „77. FSPL-Kongress 2020“ Bettemburg: Rassel-Hengen Chantal, Roulling Noël, Strasser François und Trommer-Schiltz Andrée. „Exphimo 2020“: Bichel-Molitor Nelly, Houtsch Johny, Letsch Ralph, Mathieu-Polfer Nicole, Oé Paul, Strasser François, Trommer-Schiltz Andrée, Basien-Antunes Maria, Basien Dieter, Graffé Josy, Jacob Sylvie, Kensing Uwe, Lenard Charles, Pesch Marcel, Piron Jeannot, Wolff Jos, Lulu a Roger Hengesch-Nilles, Grund Sylvie, Ries Henriette, Dorlass Jean-Paul, Lonien Carlo, Thill Roger, Rassel-Hengen Chantal und Weisgerber Jean.

B) Verschiedenes

- Der Bericht des B.P. vom 7. April 2021 und der Bericht des „Conseil Général“ vom 17. April 2021 werden einstimmig angenommen
- Frau Trommer macht einen ausführlichen Bericht über den Kassenbestand der FSPL, welcher einstimmig angenommen wird. Rechnungen werden vorgelegt, genehmigt und der Kassiererin zur Auszahlung übergeben.
- FSPL-Vereine können Anträge für die „plaquette de reconnaissance“ der FSPL und Verdienstnadeln in Bronze, Silber oder Vermeil für verdienstvolle Mitglieder beim B.P. beantragen.

Anschließend stellt der Präsident an jedes Mitglied die Frage, ob zu irgendeinem Punkt noch Fragen bestünden, was jedoch nicht der Fall ist.

Schluss der Sitzung gegen 19.20 Uhr

Jos Wolff, RDP,
Präsident der FSPL & Ehrenpräsident der FIP

De nos cercles

Cercle philatélique et numismatique Hollerich-Bonnevoie asbl

Viru kuerzem konnt den Cercle philatélique et numismatique Hollerich-Bonnevoie asbl. säin honnertste Member feieren an ass domat entretemps dee véiertgréissten Timbersclub am Land. Den neie Member vu Bouneweg war genau esou houfreg ewéi säi President Maurice Kirsch a krut eng Fläsch lëtzebuergesche Crémant iwwerreecht fir en am Club ze begréissen.

En vue vum 100. Gebuertsdag am Joer 2022 ass den Timbersclub stänneg aktiv. Dir sidd un Timberen, Mënzen oder Postkaarten interesséiert? Dir hudd esou Saachen doheem a wëllt wëssen wat se Wäert sinn? Dir wëllt weidersammelen oder Är Sammlung ergänzen? Mellt iech bei eis iwwer mommo@pt.lu oder kuckt bei Facebook ënner „Cercle philatélique et numismatique du Luxembourg“.

All Samschdes treffen sech Memberen vum Club op der Terrass vum Café des Sports op 3, rue de Bonnevoie zu Itzig fir ze poteren, Saachen ze tauschen an iwwert hiert gemeinsamt Hobby ze fachsimpelen. Kommt emol laanscht! Jiddereen ass wëllkomm! Dobäi sinn ass ganz einfach! Timberen an Mënzen sammelen ass in!

Den 19. Juni war no 465 laangen Deeg ouni Bourse endlech erëm de Moment komm. Zu Hesper am CELO hu sech op den Dag verdeelt 158 Leit getraff fir op a ronderëm déi méi wéi 60 Stänn iwwer Timberen, Mënzen a Postkaarten ze fachsimpelen. Et gouf sech vill ausgetosch, kaf a verkaf an déi Leit aus 5 Länner ware frou, erëm ënner „Gleichgesinnten“ kënnen ze sinn. De Programm fir d’Rentrée 2021 steet an der Hoffnung, dass mir all eisem Hobby erëm wéi gewinnt a mat esou wéinegen Aschränkunge wéi méiglech nogoe kënnen.

LE MONITEUR DU COLLECTIONNEUR

Organe officiel de la Fédération des Sociétés Philatéliques du Grand-Duché de Luxembourg (FSPL) pour les intérêts philatéliques et numismatiques.

Numéro 3 / 15 juillet 2021

Propriétaire et éditeur: FSPL – Siège: Foyer de la Philatélie, 38 rue du Curé, L-1368 Luxembourg, tél. 26 47 87 26,. Rédaction et annonces: Andrée Trommer-Schiltz, 21a, rue des 7 Arpents L-1139 Luxembourg et Jos Wolff, 67, rue du Centre L-3960 Ehlange/Mess. – Impression: Imprimerie OSSA, Parc d'activité Syrdall • 46, rue Gabriel Lippmann • L-6947 Niederanven, Tél. 45 47 03-1. **Tirage: 1300 exemplaires.** – Le "Moniteur du Collectionneur" paraît cinq fois par an. Les articles signés ne reflètent que les opinions des auteurs. Le © indique que l'auteur se réserve le copyright sous toutes ses formes. – Prix de vente par numéro: 5 €. Abonnement par an: 25 € (tous pays). Compte: CCPLLULL IBAN LU50 1111 0003 0312 0000 FSPL

ANNONCES: Petite annonce encadrée (texte max. deux lignes): 25,00 €, 1/4 page: 50,00 €, 1/3 page: 62,00 €, 1/2 page: 75,00 €, 1/1 page: 124,00 €, 2e et 3e page de couverture: 162,00 €. Réductions (répétition du texte et commande globale): 3 fois = 5%, 5 fois = 10%. Compte: CCPLLULL IBAN LU50 1111 0003 0312 0000 FSPL

Le prochain numéro du "Moniteur du Collectionneur" paraîtra le 5 octobre 2021. Clôture de rédaction: 7 septembre 2021.

CERCLES AFFILIÉS À LA FSPL

	Date de la fondation
1. Berdorf	30.10.1971
2. Bettembourg	21.12.1955
3. C.Ph.I.E.L.	16.11.1967
4. Diekirch	26.11.1959
5. Differdange	18.05.1927
6. Dommeldange	14.05.1961
7. Dudelange	17.04.1921
8. Echternach	01.06.1966
9. Esch-sur-Alzette	27.02.1924
10. Ettelbruck	05.05.1945
11. Hollerich-Bonnevoie	20.03.1922
12. Kayl	21.02.1961
13. Kleinbettingen	02.06.1956
14. Kopstal-Bridel	26.12.1964
15. Mamer	21.01.1961
16. Mondercange	25.09.1966
17. Philcolux	04.10.1955
18. Police	27.03.1965
19. Redange	22.02.1962
20. Rodange	25.10.1945
21. Schifflange	18.01.1961
22. Schwebsange	30.01.1955
23. Steinsel	07.11.1959
24. Tétange	09.02.1958
25. U.T.L.	30.03.1890
26. Walferdange	20.12.1970
27. Wasserbillig	08.08.1946
28. Wiltz	13.03.1939
29. Wormeldange	15.01.1979

DATES DES BOURSES D'ECHANGE 2021

TIMBRES, MONNAIES, CARTES POSTALES

CERCLE PHILATELIQUE ET NUMISMATIQUE HOLLERICH-BONNEVOIE ASBL

Adresse au Kirchberg:
Grand Séminaire du Luxembourg
52 Rue Jules Wilhelm
L-2728 Luxembourg-Kirchberg
ENTRÉE + PARKING GRATUITS /
EINTRITT + PARKPLÄTZE KOSTENLOS

BONNES VACANCES 2020 - SCHÖNE FERIEN 2021		
26	SEPTEMBRE	KIRCHBERG
10	OCTOBRE	CASINO 2000 MONDORF LES BAINS **(8-17h)** TABLES & ENTRÉE PAYANTES Contact : +352 621 185 786 (Marco Valenti)
17	OCTOBRE	KIRCHBERG
31	OCTOBRE	KIRCHBERG
28	NOVEMBRE	KIRCHBERG
12	DECEMBRE	KIRCHBERG

DIMANCHE DE 8:30 A 12 HEURES / SONNTAGS VON 8:30 BIS 12 UHR

! SOUS RÉSERVE DE CHANGEMENTS À CAUSE DU COVID-19 !

(lëtzebuergesch, deutsch, français, english)
KIRSCH Maurice mommo@pt.lu / +352 691 83 49 26
HEINZ Vincent +352 691 809 378

Découvrez tout l'univers des timbres et de la philatélie sur www.postphilately.lu

Timbres à l'unité, carnets de timbres, timbres en rouleaux, collections annuelles, numismatique, autres produits et objets de collection

Vos avantages :

- Une offre de produits exclusive ;
- Paiement en ligne entièrement sécurisé ;
- **Livraison gratuite au Luxembourg endéans 2 jours ouvrables !**

POST LUXEMBOURG

www.postphilately.lu • 4088 8840